Neu-Braunfelser Zeitung.

Aelteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 55. Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 1. Dezember 1904. Nummer 7.

Der russisch-japanische Krieg.

Am Donnerstag und am Freitag bekamen die Japaner bei Mukden Schläge, und am Samstag wurden sie, als sie bei Port Arthur ein Befestigungswerk erstürmen wollten, mit großen Verlusten zurückgeschlagen.

Am Dienstag wurde berichtet, daß die Japaner einen neuen Angriff auf Port Arthur vorbereiten und dasselbe unzweifelhaft schon in den nächsten paar Tagen in ihre Gewalt bekommen werden.

Ungefähr die interessanteste Nachricht vom Kriegsschauplatze seit längerer Zeit war diejenige über die, von den Japanern gebrauchten wurstförmigen Hand- und Stinkgranaten, die bei ihrem Platzen in den russischen Laufgräben Gase von solchem überwältigenden Gestank loslassen, daß alle in der Nähe befindlichen Personen das Bewußtsein verlieren. Die Meldung gab gewissen Collegen von der englisch-amerikanischn Presse willkommene Gelegenheit, ihre bekannten alten Witze von den „frankfurters" und „weiner wurst" wieder einmal abzuschießen, nur den Limburger, welcher sich doch viel besser für die Gelegenheit gepaßt hätte, haben sie vergessen. Allerdings muß ein Gestank, über welchen sogar Russen in Ohnmacht fallen, von außerordentlicher Güte und durchaus kein Gegenstand zum Scherzen sein.

Medizin für plötzliche Unfälle.

Für Verrenkungen, Anschwellungen, allerhand Brandwunden und ähnliche Verletzungen ist nichts so gut als Chamberlain's Schmerzen-Balsam. Es beruhigt die Wunde und gibt nicht nur augenblickliche Befreiung von Schmerz, sondern verursacht auch, daß die verletzten Theile in einem drittheil der Zeit heilen, die sonst bei der gewöhnlichen Behandlung erforderlich ist. Da er antiseptisch ist, ist jede Gefahr für Blutvergiftung ausgeschlossen. Zum Verkauf bei H. V. Schumann.

Inland.

— Seitdem Herr Roosevelt vor drei Wochen zum Präsidenten rewählt wurde — bisher war erbekanntlich nur fungirender Präsident an Stelle seines ermordeten Vorgängers — scheint er sich zu einer gewissen Modifizirung seiner Politik entschlossen zu haben. Als er nach McKinley's Ermordung den Amtseid ablegte, erklärte er sich entschlossen, die Politik seines Vorgängers fortzusetzen und das von demselben begonnene Werk zu vollenden. Nun aber steht er auf eigenen Füßen, und die nächste Administration wird ausschließlich durch eine Roosevelt-Politik controllirt werden; die McKinley-Politik hat ihren Zweck erfüllt. Ueber die hauptsächlichsten Punkte dieser Roosevelt-Politik gibt uns die „New-York Tribune", welche dem Präsidenten sehr nahe steht, interessante Auskunft:

Eine Extrasitzung soll bald nach der Inauguration zum Zwecke einer Revision des Tarifs einberufen werden. Der Präsident wird dem Vernehmen nach eine Reduktion der Zölle auf Philippinen-Zucker und Tabak auf 25 Prozent der Dingley-Raten empfehlen und alle anderen Einfuhrartikel von den Philippinen womöglich auf die Freiliste setzen lassen. Dies ist eine Politik, welche von Sekretär Taft warm befürwortet wird. Ferner soll McKinley's Plan zur Abschließung von Reciprocitäts-Verträgen fallen gelassen werden und an Stelle der in diesen Verträgen festgesetzten Raten sollen Maximal- und Minimal-Raten gegen feindliche Tarifs und durch Anbieten der Minimalraten als Entgelt für Zugeständnisse könnte, wie man glaubt, ein gewisses Maß von Reciprocität erzielt werden. Wenn diese Vorschläge ausgeführt werden, so wird die Administration dem Lande so ziemlich den Grad von Tarifreform geben, welcher in der demokratischen National-Plattform versprochen wurde. Da aber die zunehmenden Ausgaben der Regierung größere Einnahmen erheischen, so sollen die Inlandsteuern auf Spirituosen, Bier und Tabak erhöht und die Thee- und Kaffeesteuer wieder eingeführt werden. Dies ist in kurzen Umrissen das Programm des Präsidenten, und man erwartet, daß er dasselbe in seiner Inaugurationsrede ankündigen wird.

— Die Weltausstellung wird heute geschlossen.

— Am Montag tritt in Washington der Congreß zusammen.

— Seit vorletztem Samstag steht vor der Kriegsschule in Washington das eherne Standbild Friedrich's des Großen, welches Kaiser Wilhelm dem amerikanischen Volke als Zeichen seiner Freundschaft und als Culminationsblüthe einer auf gegenseitiges Wohlwollen und Versöhnlichkeit gerichteten Auslandspolitik gwidmet hat. Ein Hohenzoller konnte den Ver. Staaten nichts Besseres schenken, als das Denkmal eines Mannes, welcher als erster europäischer Monarch den jungen Staatenbund anerkannte, eines Mannes, dessen militärische Schule der Armee Georg Washington's zum Siege verhalf. Viele schlechte Witze sind über diese Schenkung hüben und drüben gerissen worden, und anglo-amerikanische Jingo-Blätter haben darüber geschimpft, allein denkende Deutsch-Amerikaner lachen nur über diese Kritiken. Für sie bedeutet der alte Fritz in Washington ein Symbol der von dem großen Preußenkönig begonnenen und vom Kaiser Wilhelm kraftvoll belebten Freundschaft zwischen dem alten und neuen Vaterlande, welche hoffentlich für alle Zeiten fortbestehen wird.

Eine sichere Kur für Croup.

Wenn ein Kind Symptome von Croup zeigt, ist es keine Zeit mehr, mit neuen Mitteln zu experimentiren, seien sie noch so empfohlen. Da ist ein Mittel, worauf man sich immer verlassen kann. Es ist für viele Jahre im Gebrauche gewesen und man weiß nicht, daß es je verfehlt hat, nämlich Chamberlain's Husten Medizin. Probiren Sie es und eine schnelle Kur wird sicher folgen. Herr M. F. Compton von Market, Tex., sagt darüber: „Ich habe Chamberlain's Husten-Medizin bei heftigen Anfällen von Krupp bei meinen Kindern gebraucht und kann der Wahrheit gemäß sagen, sie giebt immer schnelle Hülfe. Zum Verkauf bei H. V. Schumann.

— Während zwei Söhne des Farmers Daniel Sobieck in Royalton, Minn., im Felde pflügten, förderten sie eine dicke Rolle Banknoten und etwas Silbergeld zu Tage, ebenso nicht weit davon menschliche Knochen. Seit 25 Jahren ist Niemand in der Gegend vermißt worden, aber die ältesten Ansiedler erinnern sich, daß um jene Zeit ein Skelett gefunden wurde. Man bringt dieses in Verbindung mit diesem Fund, aber das Geheimniß wird wohl nie enthüllt werden. Man schätzt das Papiergeld auf mehr wie $5000, es ist aber so morsch und faul, daß es wohl werthlos sein wird. Das Silbergeld trägt die Jahreszahl 1858 und früher. Das ganze wurde dem Kassirer H. Turrentin in der Bank zu Rice übergeben.

— Bei einer Gasolin-Explosion in einer Dampfwäscherei in New Orleans wurden am Dienstag fünfzehn Arbeiterinnen verletzt.

— Bei Elk River, Minn., wurden sechs junge Leute, welche ohne Bezahlung per Eisenbahn nach Minneapolis zu gelangen suchten, in einem Frachtwaggon der „Northern Pacific-Bahn" von Räubern überfallen. Heino Ludeen von Moorhead, Minn., der sich weigerte, daß Wenige herzugeben, das er besaß, wurde von den Räubern erschossen. Die Andern retteten sich durch Abspringen vom Zuge, während dieser im Gange war.

Ein Bericht aus der „Reform-Schule".

Superintendent J. G. Gluck in Pruntytown, W. Va., schreibt uns wie folgt: „Nachdem wir es in der „West Virginia Reform School" mit jedem anderen angepriesenen Hustenmittel versucht, entschlossen wir uns, nur noch Foley's „Honey and Tar" zu gebrauchen. Dasselbe hat sich als das wirksamste und unbedingt gefahrlos erwiesen." Zu verkaufen bei H. V. Schumann.

— Die berühmte Schauspielerin Janauschek ist in New York gestorben. Sie war in Prag, der Hauptstadt von Böhmen, geboren.

— Eine vernünftige Wahlwette ging ein junges Paar in Connecticut ein. Sie erklärte sich bereit, ihn zu heirathen, wenn Roosevelt gewählt würde; und er verpflichtete sich, sie zu heirathen, wenn Parker gewählt würde.

— Eine köstliche Szene spielte sich dieser Tage in der Central Polizeistation in New York ab, als die berühmte Wahrsagerin und Hellseherin Mme. Elzina daselbst erschien und die Meldung machte, daß ihr eine Geldbörse mit $50 in ihrer Wohnung gestohlen worden sei. Obschon Mme Elzina, die im gewöhnlichen Leben auf den Namen Frau Nichola Brown hört, in allen Zeitungen mittels Annoncen die ziemlich gewagte Behauptung aufstellt, daß ihr die Vergangenheit, Gegenwart in Zukunft aller Menschen bekannt sei, daß sie Schätze heben und verlorene und gestohlene Werthgegenstände wieder herbeischaffen könne und daß ihr überhaupt nichts verborgen sei, war sie doch nicht im Stande, der heiligen Hermandad irgend welche Anhaltspunkt zu geben, welche auf die Spur des Diebes hätten führen können. Nach langem Hin- und Her-Fragen meinte der dienstthuende Sergeant schließlich, sie sollte doch ihre nieversagende Kunst in Anwendung bringen, dadurch würde sie leicht den Dieb ausfindig machen können. Doch traurig schüttelte die Hellseherin ihr Haupt; mit vollem Ernst berichtete sie, daß sie alle ihr zu Gebote stehenden Mittel erschöpft habe und daß ein schwarzer Schleier über ihre Augen gebreitet sei, der es ihr unmöglich mache, das Räthsel zu lösen. Da man ihr auf der Polizeistation wenig Hoffnunge machen konnte, so wartet sie jetzt geduldig, bis der schwarze Schleier sich wieder gelüftet hat.

Drohende Revolution.

Ein sicheres Zeichen einer drohenden Revolution und ernster Störungen im System oder Nervosität, Schlaflosigkeit sind Magenbeschwerden. Electric Bitters beseitigt dieselben prompt. Es verfehlt nie, den Magen zu stärken, Nieren und Eingeweide zu reguliren, die Leber anzuregen und das Blut zu reinigen. Hilfe besonders bei allgemeiner Schwäche; die schmerzhaften Begleiterscheinungen verschwinden. Electric Bitters kostet nur 50c., und diese werden zurückgegeben, wenn man nicht völlig zufrieden ist. Wird garantirt von B. E. Voelcker, Apotheker.

Ausland.

— Das schöne Hessenland, welchem so viele unserer Leser ihren Ursprung verdanken, ist im Begriff, eine neue Landesmutter zu erhalten, indem sich Großherzog Ernst Ludwig mit der Prinzessin Eleonore von Solms-Hohensolms-Lich verlobt hat Die Braut ist am 17. September 1871 zu Lich geboren und eine Schwester des Fürsten Karl zu Solms. Ihr Vater war der 1899 gestorbene fünfte Fürst Hermann zu Solms, ihre zu Hohensolms lebende Mutter, verwittwete Fürstin Agnes, ist eine geborene Gräfin zu Stolberg-Wenigerode. Prinzessin Eleonore entstammt einer der ältesten Adelsfamilien des Großherzogthums Hessen und war schon zu des Großherzogs Studentenzeit dessen Flamme. Der Großherzog ist seit dem 21. Dezember 1901 von der Prinzessin Viktoria von Sachsen-Coburg und Gotha geschieden. Letztere hat sich inzwischen mit dem russischen Großfürsten Cyril verlobt, welcher seinerzeit beim Untergange des Schlachtschiffs „Petropawowsk" schwer verwundet wurde, aber jetzt wieder hergestellt ist.

— Ein vergrabener Schatz, oder vielmehr ein eingemauerter, ist in Perpignan an's Licht gezogen worden. Dort waren Arbeiter an einem Hause dabei, eine Wohnung für einen neuen Miether herzurichten. Sie mußten zu diesem Zweck in einem der Zimmer einen alten, geschnitzten Sessel, der halb in der Mauer eingelassen war, entfernen. Hinter diesem Sessel entdeckten sie auf die Wand gemalt ein Zerrbild des — Teufels. Sie wurden nun neugierig, untersuchten die Wand und fanden, daß sie hinter dem Bilde einen Hohlraum enthielt. Beim Oeffnen dieses stießen sie gegen eine geheime Feder. Sie schnellte hoch, es fielen mehrere Mauersteine heraus, eine eiserne Thür öffnete sich von selbst und enthüllte einen Geldschrank, der in die Mauer eingelassen war. Er enthielt eine große Summe in Geld und Banknoten. Zugleich fand sich auch ein Schriftstück vor, das Testament eines früheren, längst verstorbenen Miethers jener Wohnung, eines Sonderlings Namens Monier. Er hatte sich, wie sein letzter Wille darthut, mit allen seinen Verwandten verfeindet und sich deshalb entschlossen, sie sämmtlich zu enterben. Sein Vermögen, so bestimmte er, solle dem gehören, der es fände. Das haben nun die Maurer gethan und sind so plötzlich zu reichen, lachenden Erben geworden.

— In den Krupp'schen Werken zu Essen herrscht außerordentliche rege Thätigkeit. Volle 27,000 Mann sind Tag und Nacht beschäftigt, ungeheure Quantitäten von Geschossen herzustellen und schwere Geschütze zu gießen. Zweihunderttausend Granaten sind fertig zum Abliefern. Der Bestimmungsort der Massenmord-Artikel ist unbekannt. Wahrscheinlich hängt die Sache mit den großen Vorräthen zusammen, welche der Sultan der Türkei unlängst bei Krupp bestellt hat.

Ein scheues Pferd,

das wie toll die Straße hinabjagt und die Insassen aus dem Fuhrwerk schleudert, und hundert andere Unfälle kommen täglich vor. Deshalb sollte Jedermann eine verlässige Salbe bei der Hand haben. Es gibt keine bessere als Bucklen's Arnica-Salbe. Schnitt- und Brandwunden, Geschwüre, Eczema und Hämorrhoiden verschwinden schnell unter ihrer heilenden Wirkung. 25c. in B. E. Voelckers Apotheke.

* In San Marcos wird eine neue Loge eines Ordens, der sich „Order of Pendo" nennt, organisirt.

* In Houston hat sich ein Tabakspflanzer-Verein organisirt.

* Am 12., 13. und 14. Dezember findet in Luling eine Straßen-Fair statt.

* Das Sonntagsblatt der St. Louiser „Westlichen Post" bringt einen längeren, „O. S." unterzeichneten Artikel über Texas. Als wir das „O. S." sahen, freuten wir uns schon und dachten, es wäre ein Aufsatz aus der gewandten Feder unseres zeitweiligen Mitarbeiters Otto Schröder. Als wir aber bei flüchtiger Durchsicht lasen, daß San Marcos vorwiegend deutsch sei und daß in Texas ein Staatsgesetz die Einzäunung von Weideländereien gebiete, da war es auch mit unserer Freude vorbei. Otto Schröder hat den Artikel nicht geschrieben.

* Als am Montag Nachmittag Grover Lambert von Johnson City mit einem Eselgespann bei Marble Falls über die Colorado-Brücke fuhr, wurden die Esel, als ihnen ein anderes Fuhrwerk begegnete, scheu und sprangen gegen das hölzerne Geländer der Auffahrt. Dieses gab nach, und die Esel stürzten mit dem Wagen den 40 Fuß tiefen Abhang hinunter. Lambert sprang aus dem Wagen und entkam.

* Die Eisenbahnwerkstätten in Smithville sind temporär geschlossen worden.

* Der Redakteur der „Bastrop Vidette" ist Distrikt Clerk geworden und hat seine Zeitung eingehen lassen.

Man hüte sich vor Fälschungen.

„DeWitt' ist die einzige echte Witch Hazel-Salbe," schreibt J. L. Tucker, Center, Al. „Ich habe sie in meiner Familie für Hämorrhoiden, Schnitt- u. Brandwunden seit Jahren gebraucht und kann sie als die beste Salbe im Markt empfehlen. Jede Familie sollte sie haben, da sie ein unschätzbares Hausmittel ist. Man sollte sie stets bei der Hand haben." Mrs. S. Gage, North Bush, N. Y., sagt: „Seit 12 Jahren hatte ich ein Fiebergeschwür am Fußgelenk, das die Aerzte nicht heilen konnten. Alle Salben und Blutmedizinen erwiesen sich als werthlos. Zwei Jahre lang konnte ich nicht gehen. Schließlich ließ ich mich bereden, DeWitt's Witch Hazel-Salbe zu probiren, die mich vollständig kurirte. Sie ist ein wundervolles Mittel." DeWitt's Witch Hazel-Salbe heilt, ohne eine Narbe zurückzulassen. Zu haben bei B. E. Voelcker.

Gesucht

ein junger lediger Mann, der das Schmiedehandwerk versteht oder es lernen will. Anzufragen bei

Richard Boerner,
7 3t Redwood, Texas.

Danksagung.

Allen unsern Nachbarn, Freunden und Verwandten für ihre freundliche Hilfe und innige Theilnahme, im Besonderen dem Prediger Waltersdorf für seine erhebende Grabrede und dem Gesangverein Frohsinn für den schönen Gesang am Grabe des Postmeisters und Pastor A. Engel unseren herzlichsten Dank.

Die trauernde Gattin, nebst Kindern und Enkeln.

Verlangt,

ein kinderloses Ehepaar, um auf einer Ranch zu arbeiten. Die Frau für Hausarbeit. Man schreibe an Post-Office Box 125, Kerrville, Texas. 7 4t

Kodol Dyspepsia Cure
Digests what you eat.

Bekanntmachung.

Einer Anordnung des Distriktgerichtes gemäß werde ich am

Samstag, den 3. Dezember

die noch übrigen zur Hinterlassenschaft des verstorbenen Herrn Gottlieb Elbel gehörenden Ackergeräthschaften auf der alten Heimstätte von Gottlieb Elbel zu Spring Branch in Comal County in öffentlicher Versteigerung an den Meistbietenden verkaufen.

J. H. Rose,
6 2t Special-Commissär.

Zuckerrohr-Dreschen

am 1. Dezember 1904 bei

Wm. Brümmer.

Verlangt,

um die Leitung einer Anstalt zu übernehmen, eine tüchtige, gesunde Frau in mittleren Jahren, welche die Arbeit nicht scheut und Erfahrung mit Kindern hat. — Ferner eine Frau (Deutsche oder Schwedin vorgezogen), um zu kochen und für allgemeine Arbeit. Um nähere Auskunft wende man sich an Mrs. C. Dart, 928 P. O. Street, Galveston, Tex. tf

Zu verkaufen.

Einige tausend Acker gutes Farmland in Runnels und Tom Green County. Näheres bei

H. Streuer,
tf Neu-Braunfels.

Gute Bäume und Pflanzen.

Wir ziehen alle Sorten Obstbäume, Rosen, Sträucher und sonstige Pflanzen, welche wir zu niedrigen Preisen verkaufen. Preisliste wird für 1 Cent versandt.

Kataloge sind jetzt zum vertheilen fertig.

Werner & Steinbring,
4 3 Mt Neu-Braunfels, Tex.

Zwei gute Esel

zu verkaufen, ungefähr 10 Jahre alt; sowie ein Dutzend high grade Durham-Bullkälber und einige frischmelkende Kühe.

W. H. Adams, Neu-Braunfels, Texas.

Zu verkaufen

bei H. H. Altgelt, 40 korngemästete Poland China und Berkshire Schweine, jetzt, und von Dezember an, junge Schweine zum Einlegen. 5 4t

Frau Auguste Floege,

geprüfte deutsche Hebamme, empfiehlt sich allen Frauen der Stadt und Umgegend. Nimmt auch Krankenpflege an. Wohnung in Bering's Haus, Seguin-Straße, neben Frau Wittwe Streuer, Neu-Braunfels.

Zu verkaufen.

925 Acker Land am Bear Creek, 10 Meilen westlich von Neu Braunfels, mit gutem Holzbestand und reichlich Wasser, ist für $2.00 pro Acker zu verkaufen.

tf E. Jentsch.

Auktion.

Am Samstag, den 3. Dezember, werde ich meine Waaren in meinem Store an der Guadalupe-Brücke öffentlich versteigern.

C. F. H. Fischer.

Comal Steam Laundry

für gute und billige Arbeit.

Ed. Goldenbagen,

Warnung.

Jagen auf unseren Ländereien ist strengstens verboten. Zuwiderhandelnde werden gerichtlich belangt.

Frau Friederike Helmke
4 4t und Söhne.

Zu verkaufen:

Ein Country-Store mit guter Kundschaft und in guter Gegend. Näheres in der Office der Zeitung.

DeWitt's Little Early Risers
The famous little pills.

Das Geheimniß der Bank von England.

Von H. Armin.

Der Ausspruch „Sicher wie die Bank von England", welcher im Laufe der Zeit zum Sprichwort geworden ist, hat — wie nachfolgende wahre Geschichte lehrt — nicht immer zu Recht bestanden.

Vor vielen Jahren wurde in einer Directoren-Sitzung des genannten Bankinstituts ein kurz zuvor eingelaufener, anonym abgefaßter und augenscheinlich von ungebildeter Hand herrührender Brief vorgelegt, dessen Inhalt anfänglich große Bestürzung hervorrief. Der Schreiber machte nämlich in demselben die Mittheilung, daß er wiederholt zur Nachtzeit das Hauptschatzgewölbe betreten, und falls einige der Directoren sich um Mitternacht eines bestimmten Tages dort einfinden würden, wolle er in besagtem Raume zu ihnen stoßen und den Herren alsdann erklären, auf welche Weise er Eingang gefunden habe.

Nach eingehender Besprechung dieses Vorschlages gelangte die Versammlung zu der Ueberzeugung, daß das Schreiben nichts weiter als ein dummer Scherz sein könne. Der Vorsicht halber wurde der Brief jedoch der Polizei übergeben. Zu jener Zeit bestanden die Wände der in Frage stehenden Schatzkammer, in welcher gewaltige Summen aufbewahrt wurden, aus Eisen und Granit, während der Fußboden mit mächtigen Steinquadern ausgelegt war. Das Gewölbe wurde eingehend untersucht und auf's Genaueste auf seine Sicherheit hin geprüft, doch nicht das Geringste konnte entdeckt und sämmtliche Vorsichtsmaßregeln mußten für vollkommen einwandsfrei erklärt werden.

Einige der tüchtigsten Geheimpolizisten Londons hatten sich in der fraglichen Nacht in dem Gewölbe einschließen lassen, doch abgesehen von einem schwachen, eigenthümlichen Geräusch, für welches sie allerdings keine Erklärung finden konnten, ereignete sich nichts. Die Beobachtungen wurden mehrere Nächte hindurch fortgesetzt, und als auch diese nichts zutage förderten, betrachtete Jedermann den Zwischenfall für endgiltig abgethan.

Aber schon bei der nächsten Directoren-Sitzung nahm die Sache einen ernsteren Charakter an. Eine mit Eisen beschlagene Kiste traf ein, die eine große Anzahl werthvoller Documente enthielt und in demselben Gewölbe aufbewahrt worden war, welches die Detectives so scharf bewacht hatten. Außerdem war die Sendung von nachstehendem Schreiben begleitet:

„Mein Mann ist grundehrlich, und deshalb schrieb er Ihnen vergangene Woche, daß er einen Zugang — der, wie er annimmt, nur ihm bekannt ist — zu Ihrer Hauptschatzkammer gefunden habe. Gleichzeitig erklärte er sich bereit, an Ort und Stelle zur Nachtzeit einigen der Herren Directoren diesen unbekannten Verbindungsgang des Gewölbes mit der Außenwelt zu entdecken. Außer dieser Kiste und den darin enthaltenen Papieren hat er nichts genommen. Die Bank hat sich mit der Polizei in Verbindung gesetzt, und mein Mann holte nun den Kasten heraus, um zu beweisen, daß er trotz der sorgfältigsten Bewachung des Raumes denselben nach Belieben unbemerkt betreten kann. Er will sich noch einmal entgegenkommend zeigen. Mehrere, aber nur Herren der Bank, mögen sich heute Nacht in dem Gewölbe einfinden, die Thür gut verriegeln, worauf mein Mann auf dem von ihm entdeckten Wege eintreten wird."

Auch dieser Brief wurde der Polizei ausgehändigt, welche trotz der Kiste dieses zweite Manöver als einen Erpressungsversuch hinstellte. Dessenungeachtet ließ man in dieser Nacht das Gewölbe wiederum, aber unter Vermeidung des geringsten Geräusches bewachen. Um Mitternacht tauchte in einem entfernten Winkel der ausgedehnten Kammer plötzlich ein schwacher Lichtschimmer auf. Sofort stürzten die Wärter nach der Stelle hin, doch der Schein verschwand ebenso schnell wieder, wie er gekommen war. Bis zum Morgen suchten sie diesen Theil des Gewölbes ab, doch nicht die die geringste Spur konnte entdeckt werden.

Nach diesem Zwischenfall gelangte man zu der Ueberzeugung, daß an der Sache doch wohl etwas sein müsse. Deshalb übernahmen am nächsten Abend die Directoren selbst die Wache, während die Geheimpolizisten in einem angrenzenden Raume zurückblieben. Um Mitternacht rief einer der Directoren halb im Scherz: „Erhabener Geist, zeige dich. Wir sind nur unserer drei, und ich gebe dir mein Wort, daß Niemand von uns der Polizei angehört. Erscheine also!"

Zum größten Erstaunen des Sprechers, eines ehemaligen Majors, antwortete eine Grabesstimme: „Da Sie Wort gehalten haben, will auch ich es thun. Löschen Sie Ihr Licht aus, und ich werde kommen."

Dieses Ansinnen fand nun nicht den Beifall der Directoren, doch gaben sie schließlich demselben Folge. Bald ließ sich ein kreischendes Geräusch vernehmen, und eine allem Anscheine nach schon im Gewölbe selbst befindliche Stimme fragte: „Sind Sie drei auch wirklich allein?" Sofort strich der Major ein Zündholz an, doch noch ehe einer der Herren etwas sehen konnte, ertönte ein dumpfer Knall, gefolgt von einem halberstickten Gelächter.

Das Gewölbe war wieder leer und unversehrt.

Nach längerer Pause, während welcher die Directoren vergeblich auf ein Lebenszeichen des mitternächtigen Besuchers gewartet hatten, forderte der Major ihn nochmals auf, zu erscheinen, worauf die unheimliche Stimme entgegnete: „Wie kann ich Ihnen jetzt noch trauen?" Die Herren waren aber in eine begreifliche Aufregung gerathen und versprachen deshalb feierlichst, nicht ein zweites Mal den Anordnungen zuwider handeln zu wollen. Alsdann wiederholte sich dasselbe kreischende Geräusch, und einen Augenblick später stand ein ärmlich gekleideter Mann, eine Laterne haltend, vor den überrascht blickenden Directoren.

Wie es sich herausstellte, gehörte der Eindringling zu den Leuten, welche die unterirdischen Canäle Londons nach Abfallstoffen und sonstigen Gegenständen durchsuchen. Auf einer seiner Wanderungen hatte er einen unbenutzten Zweigcanal entdeckt, der ehemals irgend einem größeren Gebäude zur Fortleitung seiner Abwässer gedient haben mußte. An seinem oberen Ende war der Canal durch einen schweren Stein verschlossen. Nach längerem Bemühen brachte der Mann es fertig, den Stein hochzuheben, worauf er in einen mit Gold und Werthpapieren angefüllten Raum gelangte, welcher — wie er richtig vermuthet hatte — das Hauptschatzgewölbe der Bank von England war.

In dem Abzugscanal hatte er jedes auch noch so leise in dem Gewölbe gesprochene Wort verstehen können und war so im Stande gewesen, unbemerkt von den Geheimpolizisten die mit Documenten angefüllte Kiste fortzunehmen, welche er später durch seine Frau zum Beweise der Richtigkeit seiner Behauptung der Bank wieder zustellen ließ. Der Mann hatte nichts entwendet und schien auch nicht bestrebt zu sein, aus seiner seltsamen Entdeckung Capital schlagen zu wollen.

Der ehrliche Londoner „Naturforscher" empfing eine hohe Belohnung. Wir brauchen wohl nicht hinzuzufügen, daß heute zwischen den Schatzgewölben der Bank von England und den Abzugscanälen keine Verbindung mehr besteht.

Drohende Revolution.

Ein sicheres Zeichen einer drohenden Revolution und ernster Störungen im System oder Nervosität, Schlaflosigkeit sind Magenbeschwerden. Electric Bitters beseitigt dieselben prompt. Es verfehlt nie, den Magen zu stärken, Nieren und Eingeweide zu regulieren, die Leber anzuregen und das Blut zu reinigen. Hilfe besonders bei allgemeiner Schwäche; die schmerzhaften Begleiterscheinungen verschwinden. Electric Bitters kostet nur 50c., und diese werden zurückgegeben, wenn man nicht völlig zufrieden ist. Wird garantirt von B. E. Voelcker, Apotheker.

Berühmte Männer — und schlechte Schüler.

Ein Trost für schlechte Schüler, mit dem freilich Eltern und Lehrer nicht einverstanden sein dürften, ist es, daß manche berühmte Männer in ihrer Jugend in der Schule durchaus keine Musterknaben waren. Karl v. Linne, der Vater der Naturgeschichte und Begründer der wissenschaftlichen Botanik, mußte aus der Schule genommen werden und wurde zu einem Schuster in die Lehre gethan. Erst später entdeckte ihn ein Arzt in der Schusterstube. Dem Bahnbrecher auf dem Gebiete der Chemie Justus v. Liebig gehörte stets der letzte Platz in der Klasse, und der „dumme Justus" war zur stehenden Redensart bei den Komilitionen geworden. Alexander v. Humboldt war als Kind, im Gegensatz zu seinem Bruder, so schwachsinnig, daß seine Lehrer und seine Mutter zu der Ueberzeugung kamen, er eigne sich zum Studiren gar nicht, und Humboldt sagte selbst, daß es ihm ganz plötzlich Licht im Kopf geworden sei. Bürger, der Balladendichter, quälte sich als Knabe bei den lateinischen Konjugationen Tage lang ab, ehe er nur eine Form in den Kopf gebracht hatte, und Ernst Schulze, der Dichter der „bezauberten Rose", soll ein Muster von Schlafmützenthum gewesen sein.

Walter Scott, der berühmte englische Romanschreiber, war all seiner Lehrer Schrecken. Noch auf der Universität zu Edinburg prophezeite ihm ein Professor, daß er es zu nichts bringen werde. Der geistreiche englische Satiriker und Politiker Jonathan Swift fiel auf der Hochschule zu Dublin so kräftig durch's Examen, daß man ihm in Oxford nicht die Aufnahme zur Vollendung seiner Studien gewähren wollte. Auch Wellington zeichnete sich in seiner Kindheit durch Trägheit und Ungeschicklichkeit aus, und der große Napoleon war als Knabe sehr schwer von Begriff und entwickelte sich erst auf der Kriegsschule in Brienne. Hogarth, der große Humorist in Bildern, wurde von seinen Lehrern für stumpfsinnig erklärt. Torwaldsen, der geniale dänische Bildhauer, mußte in der zweiten Klasse seiner heimathlichen Schule drei volle Jahre sitzen. Auch der berühmte Wiener Chirurg Theodore Billroth war seinerzeit ein ganz mittelmäßiger Schüler.

Ein scheues Pferd,

das wie toll die Straße hinabjagt und die Insassen aus dem Fuhrwerk schleudert, und hundert andere Unfälle kommen täglich vor. Deshalb sollte Jedermann eine verlässige Salbe bei der Hand haben. Es gibt keine bessere als Bucklen's Arnica-Salbe. Schnitt- und Brandwunden, Geschwüre, Eczema und Hämorrhoiden verschwinden schnell unter ihrer heilenden Wirkung. 25c. in B. E. Voelckers Apotheke.

Sonsd und Jedzd.

(Heiradsgeschichte in Knittel- und Schiddelreimen.)

Als Breid'gam rief er nur: „Ach meinem Kähdchen,
Dem bin ich herzlich gut wie keinem Mädchen."
Und sah er ihre Dränen niederfließen,
So ließ er sie galant am Flieder nießen.
Er brachte Rosen, koofte willig Beeren
Doch wenn sie nich gerade billig wären.
Als Gadde fing er an sich schlau zu ändern
Und hörte uff, dorch Flur und Au' zu schlendern.
Nur Kneipen schdehn uff seines Lebens Gange!—
Die arme Frau die wachd vergebens lange.
Schbäd kommd er heem von Bier und Hitzen sadd,
Und dorkelt, weil er eenen sitzen had.
Wo bleibd jetzd Fliedrduft und Rogruß?
Ja, mid der Frau machd man keen' großen Ruß!
„Was? Blumen? Schbare jede Dräne, Kähde!
Fir solchen Bleedsinn hab' ich keene Drähde!"

Schont die Lunge!

Vernächlässigt keinen Husten. Man hat nur eine Lunge und sollte sie gut behandeln. Simmons' Hustensyrup heilt und kräftigt sie, beseitigt den Husten und verschafft ruhigen Schlaf.

Unmöglich.

Braut: „Aber lieber Emil, warum schreibst Du m Deinen Briefen an mich das Wort Mund immer klein?"

Verlobter: „Na, ich werde doch Deinen Mund nicht groß schreiben."

Höchste Anerkennung.

Kommerzienrath: „Bravo, bravo, Herr Gollt. Sie haben gesungen wie eine Phonograph zu 2000 Markt."

Den Magen nicht beladen.

Hyomei, das einzige garantirte Katarrhmittel.

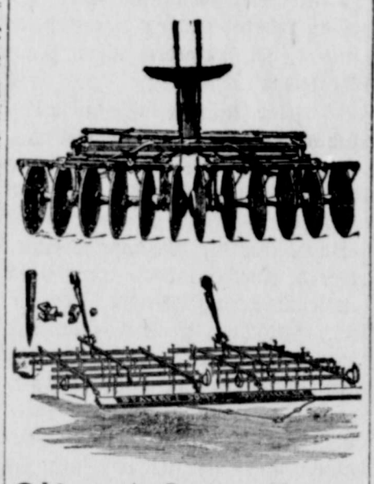
Niemand sollte Hyomei mit den Patentmedizinen verwechseln, die für Katarrh empfohlen werden. Es ist denselben allen um soviel überlegen, wie der Diamant billigem Glas. Ihre Zusammensetzung ist geheim, aber Hyomei gibt seine Formel allen reputablen Aerzten, und wird von diesen oft verschrieben.

Der einzige Weg, Katarrh und andere Krankheiten der Athmungsorgane zu kuriren, ist durch Einathmung von Hyomei.

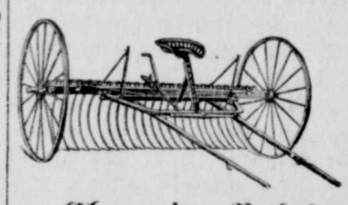
Diese Behandlung hat sich in der Heilung von 99 Procent von Allen, die sie gebraucht haben, so erfolgreich erwiesen, daß Hyomei jetzt von B. E. Voelcker unter absoluter Garantie der Rückerstattung des Geldes verkauft wird, falls das Mittel nicht hilft. Man riskirt also nichts, wenn man Hyomei kauft. Besätze es nicht ungewöhnliche Heilkraft, so könnte es nicht nach diesem Plane verkauft werden.

Avery Sulky u. Disc Pflüge

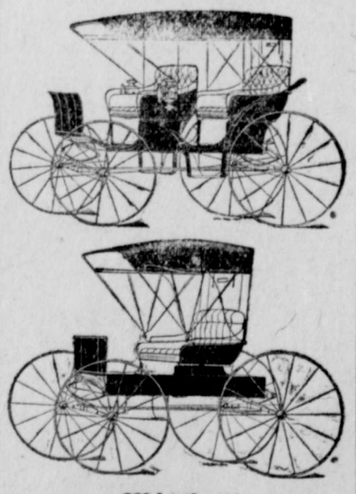
bekannt als die besten im Markt.



Disc und Lever Eggen



Champion Rakes und Mowers



Mitchell Buggies u. Surreys Ambulancen und Farm-Wagen

garantirt die besten und billigsten.

Kommt und seht unser Lager.

H. Holz & Son.

DeWitt's Witch Hazel Salve
For Piles, Burns, Sores.

Halt! Gefahr!

Es ist leichter einen Husten zu heilen, als denselben zu behalten, mit dem garantirten Mittel:

DR. KING'S NEW DISCOVERY

für Schwindsucht.

Das beste aller Hals- und Lungen-Heilmittel.

Der Lebensretter.

Er heilt schnell. Leset Nachstehendes:

H. Bucklen & Co., Chicago.

Werthe Herren: Vor drei Jahren hatte meine kleine Tochter Bronchitis in der schlimmsten Form und nachdem ich andere Mittel und Doktoren zur Hilfe gezogen, jedoch ohne Erfolg, versuchte ich Dr. King's New Discovery. Nach der ersten Dosis trat Besserung ein und in zwei oder drei Tagen war sie vollständig geheilt. Dieses Mittel ist das allerbeste für Husten und Erkältungen. J. O. Edge.

Preis, 50c und $1.00. Probeflaschen frei.

Verkauft und empfohlen von **R. W. Richter & Co.**

Hugo, Schmeltzer & Co.,

Nachfolger der Hugo & Schmelzer Co.,
Alamo Plaza, San Antonio, Texas.

Importeure, Großhändler in Eßwaaren und Getränken.

Agenten für Roßkam, Gerstley & Co.'s Saratoga und Reserve Whiskeys, Mt. Vernon Whiskeys. Schlitz Bier, Bethesda, Manitou und Stafford Mineralwasser, Colgate's Octagon Seife, P. & F. Brands Molasses, Stachelbergs Cigarren, sowie Banquet Hall, Fontella Cigarren, Marguerite Cigarren, Young Fritz Cigarren, Mumms Champagner.

Joseph Faust, Präsident. **Hermann Clemens**, Kassirer.
W. Clemens, Vice-Präsident. **Walter Faust**, Asst. Kassirer.

ERSTE NATIONAL BANK von Neu Braunfels.

Kapital - - - - $50,000.

Ueberschuß, $50,000.

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen an Deutschland u. s. w. werden ausgestellt und Einkassirungen prompt besorgt.

Agenten für alle größeren Dampferlinien. Agenten für Versicherung gegen Feuer und Tornado.

Directoren: Louis Henne, J. D. Guinn, W. Clemens, Joseph Faust und Hermann Clemens.

Landas Mühlen-Depot

Nordseite der Plaza, Neu-Braunfels, Texas.

Futter aller Art jederzeit vorräthig.

Heu, Korn, Hafer, Kleie, Baumwollsamenmehl, Kornmehl und Feld-Saemereien

zu den allerniedrigsten Preisen in irgendwelcher Quantität.

Prompte und sorgfältige Ausführung aller Aufträge.

Um geneigten Zuspruch wird achtungsvoll ersucht.

HENRY ORTH,

Schmied und Radmacher,

San Antonio-Straße, : : : : Neu-Braunfels.

Pferdebeschlagen eine Spezialität.

Reparaturen aller Art werden prompt angefertigt. Händler in Eisen, Kohle und Eisenwaaren.

Agent für Goodyear Gummireifen.

Eine Unze Vorsicht

ist so viel werth, wie ein Pfund Medizin. Das ist ein altes, bekanntes Sprichwort. Viele wären jetzt noch am Leben, wenn sie bei Zeiten einen wärmenden Schluck genommen hätten, als sie von Grippe oder Lungenentzündung befallen wurden. Haltet eine Flasche von Hermann Tolle's Whiskey im Hause für solche Zwischenfälle, und nehmt davon mit, wenn ihr euch dem Herbst- und Winterwetter aussetzt. Mein Whiskey ist von bester Qualität und rein.

Hermann Tolle

im Halm Saloon.

Räthsel-Ecke.

Auflösung des Buchstabenräthsels der letzten Nummer: Stumpf.

Rechenaufgabe.

Zwei Frauen kaufen Sammt und Seidenzeug. Die Eine kauft 4½ Yards Sammt und 12¾ Yards Seidenzeug; die Andere kauft 4½ Yards Sammt und 5 Yards Seidenzeug. Jede Frau bezahlt $63.80. Was kostet jede Yard Sammt und jede Yard Seidenzeug?

Auflösung in der nächsten Nummer.

Erprobt seinen Werth.

Simmons' Leberreiniger ist das werthvollste Mittel, das ich je für Verstopfung und Leberstörungen gebraucht habe. Er besorgt seine Arbeit gründlich, verursacht aber nicht Leibweh, wie ähnliche Medizinen es thun. Ich empfehle ihn bei jeder Gelegenheit. M. M. Tomlinson, Oswego, Kansas.— Preis 50c.

Texanisches.

* In Schulenburg, wo die Southern Pacific-Bahn einen Brunnen bohren ließ, ist man in einer Tiefe von 702 Fuß auf artesisches Wasser gestoßen.

* Kendall County hat die folgenden Gelder an Hand:

Jury Fund	$1412.47
Road Fund	1953.84
Special Fund	1111.54
General Fund	2694.08
	$7171.93

* Am 2. und 3. Dezember finden im ganzen Staate Lehrerprüfungen statt. Die nächste Prüfung findet erst im Mai 1905 statt.

* Auf seiner Farm bei Neu-Berlin starb am 20. November nach längerem Leiden Herr Leonhard F. Schmidt im 72. Lebensjahre. Er kam 1844 mit seinen Eltern und Geschwistern nach Neu-Braunfels. Im Jahre 1858 verheirathete er sich mit seiner vor fünf Jahren verstorbenen Frau Henriette, geb. Hoeke. Er hinterläßt sieben Kinder, 23 Enkelkinder und drei Geschwister.

* Carrie Nation war am Danktag in Austin und speiste mit den Universitäts-Studenten, die sich über ihre Schrullen köstlich amusirten, in der Brackenridge alle zu Mittag.

Tödtlicher Hustenanfall.

„Harry Duckwell, 25 Jahre alt, erstickte gestern früh zu Hause in Gegenwart von Frau und Kind. Er hatte eine leichte Erkältung und beachtete dieselbe weiter nicht. Gestern bekam er einen Hustenanfall, der längere Zeit anhielt. Seine Frau schickte nach dem Arzt, aber ehe dieser kam, hatte Duckwell wieder einen Anfall und erstickte. — St. Louis Globe Democrat, 1. Dez. 1901."

Ballards Horehound Syrup hätte ihn gerettet. 25c, 50c. u. $1.00 bei A. Tolle.

* Das „Bellville Wochenblatt" schreibt: In Lavaca Co, ist Herr E. O. Meitzen, einstmals populistischer Congreßkandidat, auf dem demokratischen Ticket zum Countyrichter erwählt. Nominirt aber wurde er, der sich weigerte zu versprechen, selbst das demokratische „Ticket" zu stimmen, in erster Linie deshalb, weil er die Art und Weise bloßstellte, wie seitens der Mehrheit der County Commissioners' Court das Geld aus der Countykasse genommen wurde, um gute Freunde für geleistete Dienste überreichlich zu belohnen. Auf demselben demokratischen Wahlzettel sind auch die ihm feindlichen Commissioners erwählt worden und dieselben haben als erste Amtshandlung sofort das Gehalt des Countyrichters für ex-officio- Dienste von $600 auf $100 reduzirt so daß demselben, da Lavaca County einen Schulsuperintendenten hat, nur ein sehr spärliches Einkommen bleibt. Meitzen wird aber, wie wir ihn kennen, sich nicht auf diese Weise kleinkriegen lassen und der Racheakt seiner Gegner wird ihm bei der Bürgerschaft nur mehr Freunde gewinnen. Der Amerikaner liebt vor allem anderen „Fair Play".

Mütter, achtet

auf die Gesundheit eurer Kinder. Seid auf der Hut vor Husten, Heiserkeit, Croup und Keuchhusten. Vernachlässigt sie nicht. — One Minute Couph Cure ist das beste Mittel. Unschädlich und angenehm. Zu haben bei B. E. Voelcker.

* Präsident Roosevelt wird möglicher Weise im Frühjahr nach San Antonio kommen, um einer Reunion der „Rauhen Reiter" beizuwohnen.

* In der nächsten Legislatur werden zwei Republikaner sitzen: Herr Fridolin Werner aus Guadalupe County und ein Herr Sharp aus El Paso County.

* Die deutsche Theatergesellschaft des Herrn Düring wird am 19., 20. und 21. Dezember in Bellville spielen.

* Im 6. Friedensrichter-Bezirk von Guadalupe County wurden 48 Stimmen für und 7 Stimmen gegen das sogenannte „Stock Law" abgegeben. In dem Theile des 4. Commissioners' Precint, in dem ebenfalls über dieses Gesetz abgestimmt wurde, wurden 100 Stimmen dafür und 59 Stimmen dagegen abgegeben.

* Die Herren R. A. Metzner und Joseph Sonka von Seguin haben ein Patent auf einen verbesserten Backsteinofen bekommen.

* Am 21. November ist in der Familie des Herrn Ed. Staats in Guadalupe County ein Söhnlein angekommen.

Kein Scherz.

Hunt's Cure hat mehr Leute vor dem Abkratzen bewahrt als irgend ein anderes bekanntes Mittel — weil es das Kratzen einfach unnöthig macht. Einmalige Anwendung lindert jedes juckende Hautleiden, von dem die Menschheit heimgesucht wird. Eine Büchse ist eine garantirte Kur für irgend einen Fall.

* Die „Seguiner Zeitung" berichtet: Herrn Prof. Martin Ruppel, Superintendent der Seguiner Stadtschulen, ist eine ehrenvolle Berufung in diejenige pädagogische Abtheilung der „texanischen Universität" zu Austin zu Theil geworden, welcher die Angelegenheit der Affiliation der Hochschulen des Staates an die genannte Universität übertragen ist. In Anbetracht nicht genügender Dotirung der offerirten Stellung, sowie aus Rücksicht auf die seiner Leitung anvertraute Seguiner Hochschule hat Herr Ruppel die ihm gemachte Offerte dankend abgelehnt.

* Der Houstoner Schulrath hat beschlossen, alle nichtgeimpften Kinder vom Schulbesuch auszuschließen.

* In San Antonio sind seit dem 1. Januar dieses Jahres 900 Häuser gebaut worden. Davon sind über 700 Wohnhäuser.

Es ist „strenuös".

Es gibt keine wahre Ueberlegenheit, als diejenige, die auf wirklichem Werth beruht. Warum ist Hunt's Lightning Oil allen andern Linimenten überlegen? Weil es etwas leistet. Seht was es für Schnitt- und Brandwunden, Quetschungen, Verrenkungen wurde und steife Muskeln und Gelenke thut. Euer Staunen wird nur von eurer Befriedigung übertroffen werden.

* Im Elternhause der Braut am York Creek feierten Herr Edwin Salge und Frl. Martha Donsbach fröhliche Hochzeit.

* Aus El Paso wird berichtet, daß Beraleute in Neu-Mexiko 10 Fuß unter der Erdoberfläche auf eine Höhle stießen, in welcher sich ungefähr zwei Dutzend Mumien von Ureinwohnern des Landes befanden. Bei den Mumien fand man Waffen und Geräthschaften aus Stein. Die Mumien messen ungefähr fünf Fuß; die Köpfe sind klein und die Arme lang.

* Wahlunkosten von erfolgreichen Candidaten in Hays County:

Legislaturmitgl. Kyle	nichts.
County-Richter Kone	$22.50
Sheriff Jackman	32.75
County-Anwalt Rogers	28.50
Assessor Oldham	14.40
Schatzmeister Woods	21.00

* Seguin veranstaltete am 23. November wieder einen Markttag. Man schätzt, daß 1500 Besucher vom Lande in der Stadt waren. Floto's Circus gab an demselben Tage in Seguin Vorstellungen.

— Die Hauptursache eines außer Ordnung gerathenen Systems ist die Leber, und Leberleiden kommen zu häufig vor, da wir wissen daß Dr. August König's Hamburger Tropfen eine sichere Kur gegen solches Leiden ist.

* In El Paso hat Ed. Pennebaker den Dr. E. J. Mellish auf $900 Schadenersatz verklagt, weil ihn der Doktor angeblich irrthümlicher Weise wegen Appendicitis operirte.

* Die Piney Schulgemeinde in Austin County feierte am 20. November den 50. Jahrestag der Gründung ihrer Schule. Da es regnete, konnte vom Festprogramm nur der Ball durchgeführt werden. Von den 15 Schülern, die im Herbst 1854 diese Schule besuchten, waren drei, nämlich Herr John Behrens, Frau Louise Borzak und ihre Schwester Frau W. Abel erschienen.

* In der Nähe von Marion reichten sich Herr Wilhelm Tasto und Frl. Gretchen Kurre die Hand zum Bund für's Leben.

* In Brenham hat sich das Prohibitionsvotum seit der Wahl in 1902 verfünffacht — d. h., es ist von 1 Stimme auf 5 Stimmen gestiegen.

* Bei Herrn Albert Fey in Selma ist ein Söhnlein angekommen.

Merkwürdige Kur.

„Ich litt viel an Hüftweh," schreibt Ed. C. Rud, Jowaville, Sedgwick Co., Kan., „ging mit Krücken und hatte große Schmerzen. Ich ließ mich bereden, Ballard's Snow Liniment zu gebrauchen, welches mir half. Ich gebrauchte drei 50c-Flaschen. Es ist das beste Liniment, das ich je gebraucht habe, und ich habe es Vielen empfohlen; es hat Allen geholfen. Ich gehe jetzt ohne Krücken, und kann allerlei leichte Arbeit auf der Farm verrichten." 25c, 50c u. $10.0 bei A. Tolle.

* Die Grandjury von Fayette County ist aus einem Böhmisch-Amerikaner, zwei Anglo-Amerikanern und neun Deutsch-Amerikanern zusammengesetzt.

* Die Frau des San Antonioer Kunstschützen Adolph Töpperwein hat auf der Weltausstellung von 1000 in die Luft geschleuderten Lehmkugeln 967 mit einer Scheibenbüchse zerschossen.

* Ein wahres Schlaraffenland für Zeitungsmenschen muß Fayette County sein. Man lese, was College Gustav Heilig schreibt: „Wer möchte zuweilen nicht Zeitungsmann sein! Freund Henry Schütte, von Swiß Alp, schickte uns vorige Woche eine feine „Worscht"; Carl Amberg, unser "Champion wingshot", brachte uns eine Anzahl prächtiger Rebhühner; von unserem August Heintze, dem liebenswürdigsten Mann in Fayette Co., erhielten wir eine Portion schmackhafter Rockport Austern; John Salm, der erfolgreiche Gemüse- u. Kunstgärtner, brachte uns schöne Tomatoes, und Frau Dr. Krengel schickt uns zarte „selbstgemachte" Radieschen! Herz, was willst Du mehr;? Wenn uns jetzt noch Jemand eine Anzahl von Onkel Säm's neuen $1000.00 Wilhelms (wir sind zu wenig bekannt mit ihnen, um sie „Bill" zu nennen) verehren wollte, wäre unser Glück vollkommen."

£ Ein angenehmes Reinigungsmittel sind Chamberlain's Magen- und Leber-Täfelchen. Zum Verkauf bei H. V. Schumann.

* Die seit längerer Zeit geschlossene Baumwollfabrik in Cuero soll wieder in Betrieb gesetzt werden.

* Herr und Frau L. Kühler von Neu-Berlin feierten kürzlich ihre silberne Hochzeit.

* Morgen, am 2. Dezember, soll im Distriktgericht zu Seguin der Prozeß gegen A. J., R. W. und Paul Schalies zur Verhandlung gelangen. Die Grandjury hat eine auf mörderischen Angriff lautende Anklage gegen die drei erhoben. Ein „Special Venire" von 100 Mann ist für diesen Fall vorgeladen worden.

* In DeWitt County kostete die Wahl $1412.

Erkältung, Husten und Verstopfung.

Es giebt wenige, die beim Gebrauch von andern Mitteln als Foley's „Honey and Tar" eine Kenntniß davon haben, daß dieselben Opiate enthalten, die Hartleibigkeit verursachen, abgesehen davon, daß sie, namentlich für die Kinder, nicht rathsam sind. Foley's „Honey and Tar" enthält kein Opiat und ist ein sicheres Mittel, das nicht verstopft. Zu verkaufen bei H. V. Schumannn.

* Die Bonds der County-Beamten von Guadalupe County sind wie folgt festgesetzt worden: County-Richter, $5000; County Clerk, $10,000; Sheriff, $10,000; Schatzmeister, $110,000; jeder Commissioner, $3000; jeder Constable $500.

* Die Wahl kostete in Gillespie County $1100. Da im Ganzen 1349 Stimmen abgeben wurden, kostete jede Stimme etwas über 81½ Cents.

§ Blasen- und Nierenleiden sind stets zu heilen, wenn man rechtzeitig Foley's „Kidney Cure" gebraucht. Zu verkaufen bei H. V. Schumann.

* Am Mill Creek in Guadalupe County tödtete John Larsen eine 7 Fuß lange Klapperschlange.

* Die Ziegelbrennerei in McQueeney wird eine Meile weiter nach Süden verlegt, und die Southern Pacific-Bahn wird ein Nebengeleise dorthin bauen.

Das Durchdringen ist der hauptsächliche Werth von

St. Jakobs Oel

in der Behandlung von

Rheumatismus

Es dringt durch bis auf den Sitz der Qual, wie kein anderes äußerliches Mittel noch gethan hat. Tausende bescheinigen es.

Preis 25c und 50c.

Es giebt ein garantirtes Mittel für Dyspepsia,

Verdauungsschwäche, Gastritis und alle Krankheiten der Verdauungsorgane.

RAYNER'S DYSPEPSIA REMEDY

lindert nicht nur, sondern **kurirt** absolut. Leidende sollten keine Stunde warten, sondern sofort an uns schreiben.

L. L. Green, St. Louis, Mo., sagt: Ich litt sehr an Magenstörungen und hatte Dyspepsie so schlimm, daß ich fast nichts essen konnte. Ich versuchte viele Aerzte und Medizinen, doch schien mir nichts helfen zu wollen. Schließlich fing ich an, Rayner's Dyspepsie-Mittel zu nehmen, und dank dieser Medizin bin ich jetzt völlig kurirt. Ich empfehle diese Medizin mit großem Vergnügen allen ähnlich leidenden."

Wollen Sie noch länger leiden oder heute schreiben?

Preis 50 Cts. und $1.00.

Wird nach Empfang dieses Preises frankirt versandt von der

Persian Medicine Co., Atlanta, Ga.

Mammoth Wood Yard.

Neu-Braunfels, Texas.

Gutes trockenes Holz zu jeder Zeit und zu billigen Preisen. Jeder überzeuge sich.

Franz Popp, Eigenthümer.

Telephon 34.

I & G N.

spart

Meilen Minuten Dueten

nach St. St. Louis

nach Memphis

I & G. N.

Vortrefflicher Passagierdienst durch

Texas

I. & G. N.

Die wahre landschaftliche Route nach

Alt-Mexiko

"THE TEXAS ROAD"

L. Trice, 2. V.-P. & G. M. D. J. Price, G. P. & T. A.

Arbeitsesel u. Pferde,

große und kleine, zu verkaufen.

tf H. D. Grüne.

Alle Sorten Fleisch,

selbstfabrizirte Wurst, nördliche Därme, hiesiges frisches Schmalz u. s. w. zu jeder Tageszeit bei

Harry Mergele,

Wetzels Store-Gebäude, Seguin-Str.

Telephon No. 33.

Sam R. Kone. Ed. Green jr. D. J. Woodward.

Kone, Woodward, Green Co.

Leibstall- u. Transportgeschäft

Alles erster Klasse. Prompte Bedienung. Pferde und Esel gekauft und verkauft. Buggies usw. zu verkaufen. Leichenbestatter; Einbalsamiren nach neuesten Methoden. Besondere Aufmerksamkeit wird jedem Theil unseres Geschäftes gewidmet. Beide Telephone No. 57.

San Marcos, Texas.

Anzeigen

sollten immer **so früh wie möglich** und **nicht später als Mittwoch morgens um 10 Uhr** an uns gelangen, wenn sie in der betreffenden Nummer noch erscheinen sollen. Wir ersuchen unsere geehrten Kunden freundlichst, sich hiernach richten zu wollen.

Achtungsvoll,

Die Herausgeber

S. S. PETER und PAUL'S SCHULE,

New Braunfels, Texas.

Pensionat und Tagschule.

Geleitet von den Schwestern der göttlichen Vorsehung. Der Unterrichtsplan ist der unserer höheren Schulen. Der Kindergarten, zugänglich den Kindern von 4 — 7 Jahren, wird nach der Fröbel'schen Erziehungsmethode geleitet. Musikunterricht und weibliche Handarbeit wird zu mäßigen Preisen ertheilt.

Das neue Schuljahr beginnt den 1. September. 46 4Mt

Weak Hearts

Are due to indigestion. Ninety-nine of every one hundred people who have heart trouble can remember when it was simple indigestion. It is a scientific fact that all cases of heart disease, not organic, are not only traceable to, but are the direct result of indigestion. All food taken into the stomach which fails of perfect digestion ferments and swells the stomach, puffing it up against the heart. This interferes with the action of the heart, and in the course of time that delicate but vital organ becomes diseased.

Mr. D. Kauble, of Nevada, O., says: I had stomach trouble and was in a bad state as I had heart trouble with it. I took Kodol Dyspepsia Cure for about four months and it cured me.

Kodol Digests What You Eat

and relieves the stomach of all nervous strain and the heart of all pressure.

Bottles only. $1.00 Size holding 2½ times the trial size, which sells for 50c.

Prepared by E. C. DeWITT & CO., CHICAGO.

Sold by B. E. Voelcker.

FOLEY'S KIDNEY CURE

Will cure any case of Kidney or Bladder disease that is not beyond the reach of medicine.

GIVEN UP TO DIE.

B. Spiegel, 1204 N. Virginia St., Evansville, Ind., writes: "For over four years I was troubled with a kidney and bladder affection. I lost flesh and was unable to work. Three physicians failed to help me and I was given up to die. Foley's Kidney Cure was recommended and the first bottle gave me great relief and after taking the second bottle I was entirely cured."

Two Sizes 50 Cents and $1.00

Nothing has ever equalled it. Nothing can ever surpass it.

Dr. King's New Discovery

For Consumption Coughs and Colds. Price 50c & $1.00

A Perfect Cure: For All Throat and Lung Troubles.

Money back if it fails. Trial Bottles free.

B. E. VOELCKER

California

Informations-Bureau,

Inhaber: Otto Schroeder.

Ecke New York und Mesa Aves.,

Postamt Garvanza per

Los Angeles, Cal.

Auskunft über klimatische Verhältnisse, Arbeitsvermittelung, commercielle Vertretung, Nachweis von vortheilhafter Kapitalanlage, Rath bei Ankauf von Land und Untersuchung von Besitztiteln, Collectionen und allgemeine Rechtspraxis.

H. G. HENNE,

Deutscher Advokat.

Neu-Braunfels, Texas.

Geld zu verleihen gegen gute Sicherheit.

Dr. A. GARWOOD

New Braunfels Texas.

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Office und Wohnung über Pfeuffers Store, Ecke San Antonio und Castell Straße. Eingang auf San Antonio Straße.

Sprechstunden von 8 bis 9 Uhr vormittags und von 1 bis 3 Uhr nachmittags.

DR. R. S. BEATTIE,

Thierarzt,

Neu-Braunfels, Texas

Graduirter des Ontario Veterinary College.

Office in Streuer's Gebäude.

Alle Krankheiten von Pferden und Vieh werden erfolgreich behandelt von **Hermann Klein,** Neu-Braunfels.

Office im Opernhaus.

Dr. A. H. Noster.

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Office und Wohnung, Seguin-Straße, nahe der Deutsch-Protestantischen Kirche.

Telephon No. 33.

Neu Braunfels Texas.

DR. J. W. COMBS.

Zahnarzt.

Schmerzlose Behandlung. Mäßige Preise. Stets in der Office über Voelcker's Apotheke.

Neu Braunfels, Texas

Dr. L. G. WILLE,

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Office in Voelckers Gebäude, eine Treppe hoch. — Wohnung in der Mühlenstraße in dem zweistöckigen Landa'schen Hause.

Telephon No. 14—3.

F. J. Maier.

Deutscher Advokat.

New Braunfels, Texas.

Verträge, Testamente und andere gesetzliche Dokumente werden sorgfältig und rechtsgültig ausgefertigt.

Neu-Braunfelser Gegenseitiger Unterstützungs-Verein.

Ein gegenseitiger Versicherungs-Verein für Neu Braunfels und Umgegend, auf die einfachste Weise eingerichtet, für Frauen wie für Männer. Keine Grade, keine zeitraubenden Umstände, keine Verbindung mit anderen Organisationen.

Solche, die sich in den Verein aufnehmen lassen wollen, können sich durch einen der nachstehenden Mitglieder des Directoriums anmelden lassen.

Joseph Faust, Präsident.
S. V. Pfeuffer, Vice-Präsident.
F. Hampe, Secretär.
Otto Heilig, Schatzmeister.
C. Rudorf, Wm. Seekatz, Rudolph Richter — Direktoren.

One Minute Cough Cure
For Coughs, Colds and Croup.

One Minute Cough Cure
For Coughs, Colds and Croup.

Neu-Braunfelser Zeitung.

New Braunfels, Texas.

Herausgegeben von der

Neu Braunfelser Zeitung Publishing Co

Jul. Giesecke, Geschäftsführer.

O. F. Oheim, Redakteur.

Die „Neu-Braunfelser Zeitung" erscheint jeden Donnerstag und kostet $2.50 pro Jahr bei Vorausbezahlung. Nach Deutschland $3.00.

Texanisches.

* In San Antonio zog der Juwelier Ben Hammond, als er am Samstag durch die Commerce-Straße ging, ein Stück Seidenpapier, in welches 35 Diamanten im Werthe von beinahe $3000 eingewickelt waren, so unglücklich aus der Tasche, daß die Diamanten alle auf das Straßenpflaster fielen. 29 davon wurden noch am Samstag wiedergefunden.

* Am 20. November wurde in Gainesville eine neue Schwesternloge des Ordens der Hermanns-Söhne durch den Ex-Großpräsidenten C. F. Altermann in den Orden eingeführt. Die neue Loge heißt „Else Loge No. 23" und zählt bereits 17 Mitglieder.

* Clint Moore einer von vier Männern, die angeklagt sind, den Stationsagenten in Maxwell angegriffen zu haben, ist von seinen Bondsleuten den Behörden übergeben und im Gefängniß zu Lockhart untergebracht worden.

* Beim Bohren eines artesischen Brunnens in der Nähe von Floresville hat man in einer Tiefe von 650 Fuß Oel gefunden.

* J. P. Laney & Co. von Lockhart haben ihren Dry Goods- und Grocery-Store zum Besten ihrer Gläubiger an einen Massenverwalter übertragen. Die Verbindlichkeiten der Firma betragen ungefähr $9000, das Vermögen soll ungefähr $6000 betragen.

* Das „Blinn Memorial College" bleibt in Brenham. Man hatte sich darum bemüht, daß es nach Seguin verlegt werde, aber die Bürger von Brenham machten eine so liberale Offerte, daß die Behörde der Schule beschloß, sie dort zu lassen.

* In Guadalupe County wurde am Freitag der 24jährige Fred Taube von einem Pferde gegen den Unterleib geschlagen. Er starb am nächsten Tage.

* F. Montague hat in der Nähe von Bandera ein weißes Rebhuhn geschossen. Ein Arzt in Bandera hat den seltenen Vogel nach San Antonio geschickt, um ihn ausstopfen zu lassen.

* Am Danktage brante in Seguin Constable P. P. Medlin's Buggypferd durch. Er wurde aus der Buggy geschleudert und schwer verletzt. Die Buggy wurde total zertrümmert.

* Der Gartenbau-Commissär Stiles von Californien hat erklärt, daß die in Texas gezogenen Citronen bedeutend besser seien, als die in Californien gezogenen. — Aber was sie diesen an Qualität „über" sind, das sind sie ihnen leider an Quantität ungefähr zehntausendfach „unter".

* In der Nähe von Weimar ist C. J. Laas gestorben.

* Der Carneval in Houston war ein großer Erfolg.

Fort mit dem Leiden!

Leidest du an Verdaungsschwäche, so hole eine Flasche Kodol Dyspepsia Cure und sieh, wie schnell es dich kurirt. Geo. A. Thompson, von Spencer, Ja., sagt: „Hatte seit 20 Jahren Dyspepsie. Mein Fall war fast hoffnungslos. Kodol Dyspepsia Cure wurde mir empfohlen. Ich nahm mehrere Flaschen; er ist das einzige Mittel, das mir half. Möchte es nicht entbehren. Ließ mich von hiesigen Aerzten behandeln und auch in Chicago, ging sogar nach Norwegen in der Hoffnung auf Linderung, aber Kodol Dyspepsia Cure ist das Einzige, das mir gut gethan hat, und ich empfehle es herzlich. Alle, die an Verdauungsschwäche leiden, sollten es gebrauchen." Zu haben bei B. E. Voelcker.

Lokales.

‡ In der Nacht vom Montag auf den Dienstag fiel hier ein guter Regen. Auch am Dienstag fielen einige leichte Schauer.

‡ Shakespeare's „Twelfth Night" wurde hier am Freitag Abend vor einem vollbesetzten Hause gespielt. Shakespeare ist schwer zu verstehen und noch schwerer zu spielen, doch scheint die Vorstellung hier mehr Anklang gefunden zu haben als in San Antonio, wo dieselbe Gesellschaft am Samstag Abend „Twelfth Night" spielte und vom Theater-Recensenten der „Daily Expreß" sehr ungünstig beurtheilt wurde.

‡ Die Baumwollpreise fielen am Dienstag wieder um $2.00 pro Ballen. — Wäre Parker Präsident geworden, so wären gewiß die „bösen Demokraten" schuld daran.

‡ Im Hause der Brauteltern in der Nähe von Anhalt feierten Herr Albert Stahl und Frl. Emma Kruckemeyer fröhliche Hochzeit. Die Braut ist die liebenswürdige Tochter unseres alten Freundes Wm. Kruckemeyer und eine frühere Schülerin des Redakteurs, und der Bräutigam ist ein braver junger Deutschtexaner aus Bexar County. Das junge Paar wird in Wetmore wohnen. Die „Neu-Braunfelser Zeitung" wünscht alles nur erdenkliche Gute!

† Am Sonntag Morgen starb am Mesquite Creek hinter dem Austiner Berge nach kurzem Kranksein Herr Ernst Christian Fritz Krüger. Der Verstorbene wurde am 7. Oktober 1858 in der Comalstadt geboren. Im Jahre 1891 verehelichte er sich mit seiner ihn überlebenden Gattin Anna, geb. Weiß. Am Montag wurde er unter sehr zahlreicher Betheiligung auf dem Hortontowner Kirchhofe beigesetzt. Der Verblichene hinterläßt seine Lebensgefährtin, acht Kinder im Alter von 2 bis 13 Jahren, die Eltern und die Schwiegereltern, sechs Geschwister und viele sonstige Verwandte und Bekannte.

C. R. H.

† Johann Gottlob Eberhard, Sohn von Herrn Hugo Eberhard, verschied nach zehntägiger, sehr schmerzhafter Krankheit am Montag Abend im Hause seiner Eltern an der Yorks Creek. Sein Alter brachte er auf 14 Jahre, 5 Monate und 22 Tage. Dienstag Nachmittag wurde er auf dem Privatfriedhofe der Familie beigesetzt. Um den Verstorbenen trauern der Vater, die Stiefmutter, die ihm aber eine rechte Mutter war, drei Brüder, drei Schwestern und sonstige Verwandte. Kirmse's Kapelle spielte einen Choral und eine große Schaar von Freunden gab dem Verstorbenen das letzte Geleite.

C. R. H.

‡ Im November stellte County Clerk Rudolph Richter Heirathsscheine für die folgenden Paare aus:

August Timmermann jr. und Meta Bock. Wm. Buske und Linda Meckel. Albert Warnecke und Wittwe Alma Kikeritz. Albert Wersterfer und Olga Kuhn. Eduard Schwab und Theresia Friesenhahn. Hermann Conrads und Ida Randow. John Craig (fbg.) und Mrs. Minnie Davis (fbg). Eugenio Grimaldo und Mrs. Angelita Cruz. Eugen Preußer und Edda Kanz. Gustav Weidner und Hulda Pfeuffer. Theodor Syring und Maria Kruse. Robert Eberhardt und Lydia Hartmann. Alberto Morales und Anastasio Oriales. Fritz Scheel und Wittwe Anna Schwab. Wm. Tasto und Margaretha Kurre. Franz Friebeck und Maria Jant. Rudolph Wahl und Anna Hell. Otto Bodemann und Emma Zipp. Ernst Georg und Ida Laura Buecke. Pablo Mireles und Jesus Ramos.

‡ Am Montag wurde ein Mexikaner begraben, der sich in der Nähe von Goodwin zufällig erschossen hatte.

Mütter, achtet

auf die Gesundheit eurer Kinder. Seid auf der Hut vor Husten, Heiserkeit, Croup und Keuchhusten. Vernachlässigt sie nicht. — One Minute Couph Cure ist das beste Mittel. Unschädlich und angenehm. Zu haben bei B. E. Voelcker.

‡ Vor einiger Zeit wurde in der Nähe von San Antonio eine bereits stark verweste Leiche gefunden, die, wie man uns damals mittheilte, und wie in den meisten Zeitungen zu lesen war, beim „Coroner's Inquest" als die des vorher in Carrizo Springs wohnhaften Herrn August Schimmelpfenning identificirt wurde. Das war nun jedenfalls ein Irrthum, denn die „Neu-Braunfelser Zeitung" hat soeben von Herrn August Schimmelpfenning aus Carrizo Springs einen Brief erhalten, der gar nicht aussieht, als ob ihn ein Todter geschrieben hätte. Es freut uns, daß Herr Schimmelpfenning noch unter den Lebenden weilt. Man prophezeit Denjenigen, die irrthümlicher Weise todtgesagt werden, daß sie besonders lange leben, und wir hoffen, daß dies bei Herrn Schimmelpfenning im vollsten Maße eintrifft.

Gesucht.

Ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit vom nächsten 2ten Januar auf 6 Monate oder länger. Gute Behandlung, $15.00 Lohn den Monat und freie Reise nach A. & M. College. Um Näheres wende man sich **sogleich** an Frau Ernst Grüne, Neu-Braunfels, oder brieflich an F. E. Giesecke, College Station. 1f

Achtung, Farmer!

Am Montag, den 12. Dezember wird auf Friedrich Heidrich's Farm Zuckerrohrsamen gedroschen.

7 2t Heidrich & Kunkel.

Zu verkaufen oder zu verrenten.

Eine 170 Acker-Farm in Caldwell County, Texas, 6 Meilen von Lockhart, 100 Acker in Cultur, gutes Schwarzland, kein Johnson-Gras, gutes Haus und Nebengebäude. Alles unter Fenz. Preis $28 pro Acker; Theil baar, Rest auf Zeit.

Eine gute Bottom-Farm, mit gutem Wohnhaus und sonstiger Einrichtung, 346 Acker, am Guadalupe-Fluß, 150 Acker in Kultur; Preis $5000, Theil baar, Rest auf Zeit. Weniger als $15 per Acker. Würde an eine oder an zwei Personen verkaufen.

Ferner eine eingerichtete Farm, 190 Acker enthaltend, am Guadalupe-Fluß, 90 Acker in Cultur, Preis $2000, Theil baar, Rest auf Zeit. Weniger als $11 der Acker.

Diese drei Farmen sind sehr billig. und sind auch zu verrenten. Nähere Auskunft ertheilt F. J. Mater, Neu-Braunfels, Texas. 4 2mt

Zu verkaufen.

Ich habe 713 Acker Land in Bexar County, 14 Meilen südöstlich von San Antonio, 1½ Meile von Elmendorf Station an der S. A. & A. P.-Bahn. Dieses Land ist vom besten im County, dunkler schwerer Boden mit Thon-Untergrund. Gutes Brunnenwasser. Würde 300 Acker billig verkaufen. Leichte Bedingungen. Man schreibe an Yale Hicks, Hicks Bldg., San Antonio, Tex.

Ball

in

Rohde's Halle

am Sonntag, den 11. Dezbr.

Bartels' Band liefert die Musik.

Freundlichst ladet ein

Ed. Rohde.

Bürger-Ball

in der

Germania Halle

am Samstag, den 10. Dezbr.

Nur Verheirathete haben Zutritt. Bartels' Band liefert die Musik.

Freundlichst ladet ein

Hans Braun.

Ball

in

Seekatz' Opernhaus

am Sonntag, den 4. Dezbr.

Freundlichst laden ein

Seekatz & Babel.

L. H. Warren.

Backsteinleger und **Anstreicher.**

Erstklassige Arbeit garantirt.

Kyle, = = = Texas.

Große Magniskop-Vorstellung

in der

Barbarossa Halle

des schlechten Wettere wegen verschoben auf

Sonntag, den 4. Dezember,

gegeben von dem allerorts wohlbekannten Darsteller John Heinz. Zur Vorführung gelangen ganz neue bewegliche Ansichten, u. A. „Das Leben eines amerikanischen Feuerwehr-Mannes" in sieben Scenen u. s. w. von dem Traum über eine in Feuersgefahr stehende Frau und ihr Kind bis zur Rettung beider Personen, und „Die polnische Feuer-Brigade". Siehe Anzeigezettel. Anfang 7:30 abends. Nach der Vorstellung **freier Ball.** Zu zahlreichem Besuch laden freundlichst ein

Ernst Zipp
und John Heinz.

Schaltjahrsball

in der

Sweet Home Halle

am Sonntag, den 4. Dezember.

Bartels' Band liefert die Musik.

Freundlichst laden ein

Reinarz & Schwab.

Ball

in der

Zorn Halle

am Sonntag, den 4. Dezember.

Freundlichst ladet ein

Adolph Ziegenhals.

Schaltjahrsball

in der

Germania Halle

am Samstag, den 3. Dezember

Bartels' Band liefert die Musik.

Freundlichst ladet ein

Hans Braun.

Foley's Honey and Tar
for children, safe, sure. No opiates.

Foley's Honey and Tar
heals lungs and stops the cough.

Weihnachten! Weihnachten!

Unser Spielwaarenlager ist jetzt eröffnet, und erwarte nächste Woche abermals große Sendung. Spielwaaren sind jetzt billiger zu kaufen als früher gekaufte. Alles nur Denkbare zu niedrigeren Preisen als sonstwo.

Unsere Candies und Baumschmuck besonders prächtig.

Aepfel bei Dutzend, Eimer oder Faß zu Wholesale-Preisen.

Spezial-Offerte:

Bei jedem Damenhut, den wir zu $2.50 und aufwärts verkaufen, können Sie sich Waare im Werthe zu 50 Cts. aus unserem Lager aussuchen. Nicht zu vergessen, daß unsere Preise außerdem niedriger sind als irgendwo.

Damenjacken, Capes, Shirt Waists, Röcke, Fascinators, Circular Shawls, wollene Stoffe, Kragen, Trimmings, Bänder u. s. w., geschmackvoll und billig.

Herren- und Knabenanzüge Ueberzieher, Hosen, Hemden, Hüte, Kappen, Blankets zu reduzirten Preisen.

Orangen, Bananen, Cranberries, Kokosnuß, Rosinen, Korinthen u. s. w.

Achtungsvoll,

Telephon 65. **F. Waldschmidt.**

Wie immer für

„Weihnachten"

ist

B. E. Voelcker

der einzigste der

deutsche und englische

Jugendschriften, Bilderbücher,

Romane und alle Klassiker

Parfümerien

Toiletten-Gegenstände

Die besten und schönsten Geschenke für

Damen und Herren

Weihnachts- und Neujahrs-Karten.

Weihnachtsausstellung.

Es ist Zeit, an Weihnachten zu denken.

Frau A. Sklenar's

Putz- und Modegeschäft

kann mit Recht der „Weihnachts-Store" genannt werden.

Einige Rathschläge: Jene eleganten neuen Gürtel, Puppen, Taschen, Seitenkämme, Shirt Waist Sets, gestickte Kragen, seidene und wollene Handschuhe, Glace-Handschuhe (jedes Paar garantirt), seidenen Sachen, Shawls, wollene Unterröcke, Kindermäntel, Capes, Damenröcke und Jacken, Spitzenvorhänge, Doilies und Bettdecken u. s. w. eignen sich zu Geschenken, die andauernde Befriedigung geben.

Eine prachtvolle Auswahl in Kleiderstoffen und passenden Besatzen.

Eine extra große und neue Auswahl von Damen- und Kinderhüten ist bereit für die Weihnachtsfeiertage. Das Neueste und Modernste findet man nur bei mir.

Wäre es nicht rathsam, jetzt schon Ihre Auswahl zu treffen? Ich werde etwaige ausgesuchte Artikel mit Vergnügen bis Weihnachten zurücklegen und für die Käufer aufbewahren.

Achtungsvoll,

A. Sklenar.

Wir wünschen Eure Kundschaft!

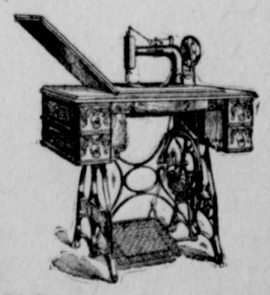
Wir zeigen Euch ein großes Lager in Dry Goods zu niedrigen Preisen, als wie Ihr sie irgend wo anders finden könnt. Wollene Kleiderstoffe und Outings, alle Muster.

Damen-Walking Skirts und wollene oder seidene Shirt Waists, eine große Auswahl.

Schöne Kopf- und Umschlagtücher, alle Farben und zu allen Preisen.

NEW HOME & MAJESTIC

Näh-Maschinen.



Wir verkaufen nur gute Maschinen, und wir garantiren sie für 20 Jahre. Ihr könnt immer die Nähnadeln und alle anderen Theile hier bekommen.

Wir verkaufen nur die „Underhill" Overalls, Jumpers und Hosen. Herren-Hemden, wollene und Cotton. Hüte zu allen Preisen. Unterwäsche für Alle, groß und klein. Bankets und Quilts, alle Sorten. Fenster-Vorhänge, sehr hübsche, auch Tisch- und Handtücher bei der Yard. Bett-, Matratzen- und Federdeckenzeug. Koffer und Reisetaschen. Wir haben eine große Auswahl in Glas-, Porzellan-, Blech- und Enameled Waare. Alles in Groceries und immer frisch; auch kaufen wir Butter und Eier.

TOLLE & HAMPE.

Cabinet Bilder $1.00 per Dutzend, bei F. C. Hoffmann.

Lokales.

‡ Betrag der Campagne-Unkosten der erfolgreichen Candidaten in Comal County:

Senator Joseph Faust	$205.00
County-Richter John Marbach	10.00
County-Anwalt Herbert Henne	36.25
County- und Distrikt-Clerk Fred Tausch	52.75
Sheriff und Steuereinnehmer Peter Nowotny	20.00
Assessor Gus. Reininger	10.00
Schatzmeister Hermann Mittendorf jr.	40.00
Surveyor C. F. H. Fischer	5.00
County Commissioner Adolph Stein	4.50
County Commissioner August Triesch	4.50
County Commissioner Charles Soechting	14.50
Friedensrichter Wieland	3.00

‡ Die Stadtrathsversammlung am Montag fängt um ½8 Uhr an.

‡ Wenn nichts Unvorhergesehenes dazwischen kommt, wird die neue Brücke über die Guadalupe bei Essers Crossing Ende dieser oder Anfang nächster Woche fertig.

‡ Die Baumschulbesitzer Werner & Steinbring vertheilen jetzt ihre zweite jährliche Preisliste, welche zwölf Seiten umfaßt. Da die erste Preisliste nur vier Seiten enthielt, ist anzunehmen, daß der Erfolg des ersten Jahres ein ermuthigender gewesen ist, und daß das Unternehmen bereits auf einer sicheren Basis steht. Die Herren Werner & Steinbring haben dieses Jahr einen bedeutend vergrößerten Vorrath der besten Obstbäume, Rosen, Schattenbäume, Ziersträucher u. s. w., die in diesem Klima gedeihen. Jeder Landeigenthümer, der Bäume u. s. w. zu pflanzen gedenkt, sollte sich ihren Katalog kommen lassen, und wer von ihnen bestellt, kann versichert sein, daß er liberal und reell behandelt wird.

‡ Als vor Pfeuffer, Hellmann & Co.'s Store der Cement-Seitenweg gemacht wurde, lehnte der Contraktor ein Brett gegen den Fensterstock, um den Weg zu versperren. Das Brett rutschte ab und schlug ein Loch in eines der großen Schaufenster. Eine solche Fensterscheibe kostet über $100.

‡ Herr Adolph Moeller stürzte am Freitag von einem 20 Fuß hohen Gerüst an dem neuen Wohnhaus des Herrn John Faust herunter. Er verstauchte sich den Fuß und erlitt schmerzhafte Hautabschürfungen am Kopf.

‡ Herr Emil Gerlich, der Sohn unseres Mitbürgers Herrn Richard Gerlich, ist von Schertz nach Hondo gezogen.

‡ In der Umgegend liegt noch eine Menge Baumwolle, die auf bessere Preise wartet. Die Farmer, die ihre Baumwolle halten, kaufen nur das Nothwendigste, und die Geschäfte gehen deshalb nicht so gut, wie es sein könnte. Namentlich ist der Umsatz in Luxusartikeln flau.

‡ Im Laufe der Woche beehrten uns die folgenden Leser, Leserinnen und Freunde der Neu-Braunfelser Zeitung mit ihrem geschätzten Besuche: Heinrich Rust, S. V. Pfeuffer, Senator Faust, Oskar Bielstein, W. C. Froehlich, A. W. Steinbring, Chr. Braune jr., Franz Krause, Robert Keßler, Herr und Frau Albert Stahl, Hermann Clemens, Gustav Foerster, C. F. H. Fischer, A. C. Coers, Arnold Richter, Richard Scholl, C. C. Platz, Hans Braun, Richard Gerlich, Frl. Anna Huebinger, Edgar Ludewig, Edgar Bretzke, Emil Sacherer, L. A. Voight, Hy. Seekatz, A. Eickenroth, Fr. Heidrich und viele Andere.

‡ Wenn alle Städte in Texas die Weltausstellung in demselben Verhältniß beschickt hätten, wie Neu-Braunfels, so wäre der texanische Theil der Ausstellung sicherlich der reichhaltigste und interessanteste von allen gewesen. Herr H. Dittlinger hatte im Texas-Gebäude einen riesigen Laib Brot ausgestellt, der aus dem besten in seiner Mühle hergestellten Weizenmehl gebacken war und allgemeines Aufsehen erregte. Wohl manches Stadtkind aus dem fernen Osten, wo man von Texas noch gar absonderliche Begriffe hegt, mag beim Anblick dieses kolossalen Backwerks gedacht haben, daß wir wilden, wolligen Texaner, wenn wir uns an aus ganz gebratenen Ochsen bestehenden „Barbecues" laben, auch solche Brote dazu verzehren. Jedenfalls aber ist Neu-Braunfels durch dieses Ausstellungsobjekt bekannter geworden, und das kann der kleinen, rührigen Stadt am schönen blauen Comal in commercieller Hinsicht nur förderlich sein.

Herr Otto Locke, unser in den weitesten Kreisen bekannter Baumschulbesitzer, hat während des ganzen Sommers und Herbstes allerlei Früchte, Blumen u. s. w. nach der Weltausstellung geschickt, die in der texanischen Abtheilung im Gartenbau-Palast ausgestellt wurden. Ende Juli stellte Herr Locke einige Früchte der von ihm eingeführten Birnensorte "Summer Beauty" aus. Als Herr Locke im August die Weltausstellung besuchte, sagte ihm Herr Dixon, der beaufsichtigende Commissär der texanischen Gartenbau-Abtheilung, daß diese Birnen als die feinsten Früchte classificirt worden waren, die bis dahin auf der Ausstellung eingetroffen waren.

Als Herr Dixon eine von Herrn Locke hingeschickte Sendung Pampasgras-Rispen auspackte, mußte er fast Gewalt anwenden, um die Besucher, die sich massenhaft um ihn drängten und die glänzenden, straußenfederartigen Rispen positiv als „Souvenirs" haben wollten, in gebührender Entfernung zu halten.

Am meisten Aufsehen und Bewunderung erregten aber die Rosen des Herrn Locke, die stets so frisch auf der Weltausstellung ankamen, als ob sie soeben gepflückt worden wären. Alle Blumenfreunde und besonders die Damen waren entzückt darüber, und die Besucher aus dem Norden, wo die Theerosenbüsche schon längst erfroren oder sorgsam in Stroh eingehüllt unter einer Schneedecke ruhen, ergriff ein „wildes Sehnen" nach dem sonnigen Süden, wo bis in den Winter hinein die Rosen so herrlich blühen.

In dieser Verbindung dürfte die nachfolgende Uebersetzung eines Briefes von Interesse sein, den Postmeister Otto Heilig dieser Tage erhielt:

„Sulphur Springs,
Hopkins County, Texas,
25. Nov. 1904.

An den Postmeister:

Wollen Sie so freundlich sein und den Eigenthümer der Rosenzüchterei veranlassen, mir einen seiner Kataloge zu schicken? Ich ersehe aus einer Zeitung, daß die Neu-Braunfelser Rosen die schönsten waren, die auf der „Worlds Fair" ausgestellt waren.

Hochachtungsvoll,
Miß Sue E. Goodson,
Sulphur Springs, Tex.

‡ „The Minister's Son" Dienstag Abend im Opernhaus war nur schwach besucht, doch soll ganz ausgezeichnet gespielt worden sein. Die Eigenthümer des Opernhauses bemühen sich, es dieser Gesellschaft zu ermöglichen, am 10. Dezember hier noch maleine Vorstellung zu geben.

‡ Von Bracken aus wird heute der Landbriefträgerdienst eingeführt. Die Route geht über den Zehnmeilen-Berg nach Lookout zu und wieder zurück nach Bracken, und liegt in den Counties Comal, Bexar und Guadalupe. Herr Paul Marbach war der erfolgreiche Bewerber um die Briefträgerstelle.

‡ Baumwolle am Mittwoch Morgen, 7½ bis 8¾ Cents.

‡ **Ueberzieher:** das allerneueste in Ueberziehern bei Faust & Co.

Eine gute Gelegenheit.

Schulhüte von 25 Cents aufwärts. Alle Damen-, Mädchen- und Kinderhüte zu herabgesetzten Preisen. Sie müssen fort. Ich muß Raum haben. Eine seltene Gelegenheit, einen schönen Hut recht billig zu Bekommen. **Frl. A. Huebinger,** in Voelcker's Gebäude.

‡ Einen **garantirten** Hame-Riemen den kein Thier zerreißen kann, findet man nur beim **Homann.**

‡ **8** Stück Seife für 25 Cents bei
Tolle & Hampe.

‡ In der St. Louis Fair sehet Ihr keine **größere** Auswahl an **Sätteln** und **Geschirre** als beim **Homann.**

‡ **Billige Möbeln** kauft man jetzt bei C. J. Ludewig. tf

‡ Whiskey, verschiedene Sorten, von $2 die Gallone aufwärts, per Quart und per Gallone bei Hermann Tolle im Halm Saloon.

Spielsachen! Spielsachen!
Die größte Auswahl, die man noch je Gesehen hat, findet man bei
Louis Henne & Son.

‡ Der beste einheimische Wein ist zu haben bei Ed. Naegelin.

Mexikanische Bandwurm-Kur
Das berühmte mexikanische Bandwurmmittel vertreibt den Bandwurm vollständig und leicht in wenigen Stunden. Preis nur $2.00. A. Tolle's Apotheke.

‡ Starke Strümpfe für Damen für alle Tage bei Henne & Tolle.

‡ Herren-Anzüge zu allen Preisen
bei Faust & Co.

‡ Schöne Filz-Schuhe, passend für Weihnachtsgeschenke, bei
Pfeuffer, Hellmann & Co.

Zu Weihnachten
war fast jedes Jahr schlechtes Wetter und gar manches Vergnügen ist verpfuscht worden. Seht Euch vor jetzt in Zeit, kauft die Sachen, die Regen, Schnee, Sturm oder Kälte abhalten.—Wir haben sie, und billiger wie anderswo.
tf Knoke & Eiband.

‡ **Robert Keßler,** Haus-, Schilder- und Dekorations-Maler. 7 3t

‡ CUT GLASS, **feiner Schliff, zu mäßigen Preisen, bei**
F. C. Hoffmann.

Corn-Schaeler und Schrot-Mühlen
Kauft man am billigsten bei Louis Henne & Son.

‡ Knaben- und Kinder-Anzüge von 75c bis $10.00, bei Faust & Co.

‡ Whiskey, per Quart u. Gallone, bei Hermann Tolle im Halm Saloon.

‡ Schöne Herrenhemden bei Henne & Tolle.

‡ Hawkes, die besten Brillen im Lande, und die New Home Nähmaschine immer noch zu verkaufen bei
Tolle & Hampe.

‡ Winterkniedecken, grad von der Fabrik, Keine **alten** Muster vom letzten Jahr, Bietet Euch der **Homann** dar.

‡ Schweizerkäse und alle anderen Sorten Käse und Farmerwurst bei Ed. Naegelin.

‡ Wir verweisen auf die neue Weihnachtsanzeige von F. Waldschmidt, dort findet Ihr Alles neu und billig.

‡ Wir handeln Eure alte Buggy ein für eine neue. Wm. Tays & Co.

Carbolineum
für Holz anzustreichen. Um das echte zu bekommen, muß man nach Louis Henne & Son gehen.

‡ Kauft den **Luedinghaus Wagen,** anerkannt der beste im Markt. Zu verkaufen bei H. D. Gruene.

‡ Dr. Peter Fahrney's Alpenkräuter Blutbeleber und sonstige Medizinen sind zu haben bei A. Tolle.

‡ Second Hand Buggies, ein- und zweisitzige zu verkaufen, billig, bei
tf Wm. Tays & Co.

‡ Messer sind nicht blos garantirt; wiederbringen sollt Ihr sie wenn sie nicht **Schnitt halten;** so will's **Homann** haben.

‡ Wenn man Pfeuffer, Hellmann & Co. ihre **Auswahl** sieht von allen nur denkbaren Waaren, so kommt man bald aus der Verlegenheit, was man für **Weihnachtsgeschenke** kaufen soll.

Rifles, Schrotflinten.
Rifles, von 65 Cents zu $20.00.
Schrotflinten von $3.50 bis zu $30.00.
Wir haben immer die größte Auswahl, und verkaufen billiger, da wir im Großen Einkaufen.
Louis Henne & Son.

‡ Moderne Kleiderstoffe bei Henne & Tolle.

‡ Um 25 Cts. kauft man eine BUGGY WHIP beim **Homann,** die man um einen **Pfosten** schlagen kann, ohne daß sie bricht.

‡ Wer einen Wagen braucht, sollte sich erst den **Luedinghaus Wagen** ansehen, bevor er kauft: es ist der beste von allen. H. D. Gruene.

‡ **Geschirre, Collars,** in großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen.
tf Wm. Tays.

‡ Gewehre, **größte** Auswahl zu arg billigen **Preisen** beim **Homann.**

‡ **Uhren jeder Art bei**
F. C. Hoffmann.

‡ Der „Oliver" spricht für sich selbst.

Leute welche unsere **Oefen** gekauft haben, sind sehr damit zufrieden, was will man noch mehr?
Pfeuffer, Hellmann & Co.

‡ Herren-Hüte die allerneuesten Styles, bei Faust & Co.

‡ Die größte Auswahl **Albums** findet man in
Richter's Apotheke.

Albums, Nähkästchen.
Eine schöne auswahl in Weihnachtstore bei Louis Henne & Son.

‡ Alles gerade wie in Deutschland, sogar die Messer sind so beim **Homann.**

‡ Sprecht vor ehe Ihr kauft, wir haben eine große Auswahl und Ihr findet ganz genau was Ihr wollt, und zum richtigen Preise bei
Wm. Tays & Co.

‡ Crushed Velvet Belts, alle Farben, bei Henne & Tolle.

Damen Handschuhe in Schwarz Braun, Tan und Grau, bei
Faust & Co.

Musik-Instrumente.
Violinen, Guitarren, Mandolinen, Banjos, Zithern, Cornets, Flöten, Piccolos und prachtvollste Auswahl von neuesten Styles in Accordeons, Mundharps u. s. w. zu fabelhaft billigen Preisen,
tf **bei Jos. Roth.**

‡ Reitpflüge, Handpflüge, Mittelbrecher, Stengelschneider u. s. w. bei
Pfeuffer, Hellmann & Co.

Kochöfen.
Kauft euren Frau einen guten Kochofen für Weihnachten, von
Louis Henne & Son.

‡ **Robert Keßler,** Haus-, Schilder- und Dekorations-Maler. 7 3t

‡ **Ringe, eine große Auswahl für Damen, Herren und Kinder bei F. C. Hoffmann.**

‡ Wer die beste Platform Spring, oder Mountain Ambulance haben will, der sollte bei Wm. Tays & Co. besichtigen.

‡ Die feinsten Cigarren für Weihnachtsgeschenke bei Ed. Naegelin.

‡ Der stärckste Reitpflanzer ist der „Sweet William". Seht euch denselben an ehe ihr kauft, bei Faust & Co.

Uhren,
jede Art und Qualität, größte Auswahl, billigste Preise, bei Jos. Roth.

Reit-Pflanzer.
Wir erhalten diese Woche eine carload John Deer Reit Pflanzer. Alle, die letztes Jahr keine bekommen konnten, sollten in Zeit vorsprechen und sich einen Bestellen
bei Louis Henne & Son.

‡ Wunderschöne **Toiletten, Kragen- und Manschetten-, Taschentuch-, Handschuh- und Rasir-Kästchen** in
Richter's Apotheke.

Bis zum 1. Januar sind wir von der Sternschuhfabrik ermächtigt, bei jedem Paar „Patriot" Schuhe ein schönes Taschenmesser zu geben. Der Griff dieser Messer ist geformt wie ein Schuh und ist wunderschön gemacht.
Pfeuffer, Hellmann & Co.

Geflochtenen Draht,
von 2 Fuß bis zu 5 Fuß hoch, alle verschiedenen Maschen von ½ Zoll bis zu 3 Zoll, kauft man am Billigsten bei
Louis Henne & Son.

‡ Old Standard Cider immer noch bei Ed. Naegelin.

‡ Schlacht-Hähne zu verkaufen bei Henne & Tolle.

Wir haben soeben eine Car von den obigen No. 9 „Oliver" Reit- und Handpflügen ausgeladen und laden alle Farmer ein, sich den Verbesserten „Oliver" anzusehen.
Faust & Co.

‡ Einen Schwengel der nicht bricht beim
Homann.

‡ Wir bezahlen Euch mehr für Eure alte Buggy und verkaufen Euch eine neue billiger als sonstwo.
Wm. Tays & Co.

‡ Frischgebackene Cakes für Christbaumschmuck bei Ed. Naegelin.

‡ Wir verweisen auf die neue Weihnachtsanzeige von F. Waldschmidt; dort findet Ihr alles neu und billig.

‡ Seht Euch vor für kaltes Wetter, kauft einen Sweater bei Henne & Tolle.

‡ **Weihnachtsgeschenke** für die ganze Familie in
Richter's Apotheke.

Weihnachtsgeschenke.
In unseren Weihnachtstore findet ihr alles. Wenn ihr nicht seht was ihr sucht, dann fragt, und wir werden es euch gerne zeigen.
Louis Henne & Son.

‡ **Alle Sättel** sind von $2.00 bis $5.00 billiger wie je bei Wm. Tays.

‡ Gerade erhalten eine Carload von den berühmten **Luedinghaus Wagen.** H. D. Gruene.

‡ H. Tolle's Halm Saloon — Whiskey per Quart u. Gallone, $2 u. aufwärts.

‡ Second Hand Buggies und Hacks immer an Hand.
tf N. Holz & Son.

‡ **Der beste Collar** im Markt ist immer noch der **Noxall;** nur zu haben
tf bei **Wm. Tays.**

"Pony Stocking." Kinder Strümpfe werden unter Garantie verkauft. Ein anders Paar, wenn sie keine Zufriedenheit geben. Bei Faust & Co.

Billige Hüte!
Alle meine Hüte für Damen, Mädchen und Kinder werden jetzt zu herabgesetzten und erstaunlich billigen Preisen verkauft.
Frl. A. Huebinger, in Voelcker's Gebäude.

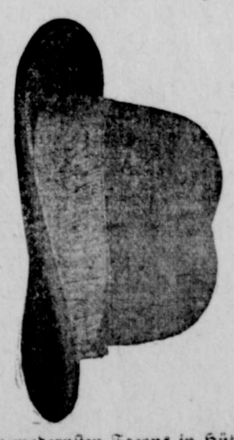
‡ Damen-Unterhemden bei Henne & Tolle.

‡ Dillgurken und Cranberries bei Ed. Naegelin.

‡ „Wer am längsten lebt bekommt die ganze Welt."
Wir glauben der „Olvier" Pflug lebt am längsten von allen Sulky Pflügen, die gemacht werden, denn wir verkaufen mitunter extra Theile für Oliver Sulky Pflüge, die vor 18 und 20 Jahren gekauft wurden.
Faust & Co., Agenten.

Stahl und Eisen
Zum Schmieden, billig bei Louis Henne & Son.

‡ **4** Kannen "Martin Wagner Co." Tomaten für 25 Cents bei
Tolle & Hampe.



Die modernsten Facons in Hüten bei
Pfeuffer, Hellmann & Co.

‡ Neckties für Weinahtsgeschenke bei Henne & Tolle.

Feirtags-Raten
Ein Fahrpreis plus $2.00 für die Rundreise auf der „Katy" nach den alten Staaten; Tickets sind am 20., 21., 22., u. 26. December zu haben und innerhalb 30 Tagen für die Ruckreise gut. Nähere Auskunft ertheilt jeder „Katy" Agent, oder man schreibe an W. G. Crush, Dallas, Texas.

‡ Für Delikatessen aller Art ist das Hauptquartier bei Ed. Naegelin.

‡ Neue Sendung Hosenträger bei Henne & Tolle.

‡ **Verlangt** ein gutes Mädchen. Frau Platz, Platz Cottage 2 1 tf

‡ **Damen Jacken** zu fabelhaft billigen Preisen bei Faust & Co.

‡ **Abonnenten welche ihr Adresse geändert zu haben wünschen, werden freundlichst ersucht, nebst ihrer neuen Adresse auch ihre bisherige Adresse angeben zu wollen.**

Unsere Auswahl **Damenröcke, Damenjacken** und **Kinderjacken** ist so groß, daß jeder Geschmack zufrieden gestellt werden kann.
Pfeuffer, Hellmann & Co.

‡ **Silberwaaren, passende Weihnachtsgeschenke bei**
F. C. Hoffmann.

‡ Alle getrockenen wie auch frische Früchte bei Ed. Naegelin.

‡ Gute Schuhe kauft man bei Henne & Tolle.

‡ Alle Calicoes, **5 Cts.** die Yard bei
Tolle & Hampe.

Puppen und Puppenwagen.
Eine größere Auswahl wie bei Louis Henne & Son kann man in dem ganzen Staate Texas nicht finden.

‡ Wir haben ganz leichte und schwere, ganz breite und schmale, ganz hohe und niedrige, ganz billige und theure Buggies.
Wm. Tays & Co.

‡ Seht Euch die große Auswahl in Buggies, Surreys und Hacks an bei
tf N. Holz & Son.

‡ Wollene Unterröcke für Damen und Kinder bei Henne & Tolle.

‡ **Capes, Capes,** zum halben Preis, bei Faust & Co.

‡ Macht Eure Bestellungen für vergrößerte Bilder bei H. D. Klenke.

Expresswagen, Velocipedes.
Unsere expresswagen sind ganz aus Stahl. Unsere Velocipedes kann man hoch oder niedrig stellen.
Louis Henne & Son.

‡ Das beste Ginger Ale hat Ed. Naegelin.

‡ Kommt und seht Euch unsere **Weihnachtssachen** an, ehe Ihr sonstwo kauft.
R. B. Richter & Co.

‡ Große Auswahl in **Möbeln** zu billigsten Preisen bei C. J. Ludewig.

Kinderanzüge, Kinderanzüge Kinderanzüge bei
Pfeuffer, Hellmann & Co.

‡ Sprecht mal vor, wenn Ihr eine Buggy braucht; wir zeigen Euch gern unsere Auswahl. Wer nicht kauft, schuldet uns nichts.
Wm. Tays & Co.

‡ Wir sind jetzt bereit, Ihre Bestellung für Weihnachts-Ginger Ale entgegenzunehmen. **Es ist gut.** Fabrizirt von St. John's Bottling Works. Robert Posey.

‡ Man sollte doch die große Auswahl von **Weihnachtssachen** bei Louis Henne & Son sich beschauen, da die Auswahl ganz enorm groß, und noch schöner ist wie in früheren Jahren.

‡ Größte Auswahl von Fancy Candies und Spielsachen für Kinder zu Weihnachten bei Ed. Naegelin.

‡ Spitzenvorhänge bei Henne & Tolle.

‡ Damen Schuhe „The American Lady" zu $3.50, bei Faust & Co.

Achtung!
Von jetzt an verkaufe ich alle Hüte für Damen, Mädchen und Kinder zu herabgesetzten Preisen. Schulhüte von 25 Cents aufwärts. Wer also einen billigen und schönen Hut kaufen will, komme zu **Frl. A. Huebinger** in Voelcker's Gebäude.

Lokales.

‡ Regelmäßige Sitzung des Stadtraths nächsten Montag Abend.

‡ Am Freitag, den 9. Dezember, findet im Courthause eine Versammlung des Comal County Teachers' Institute statt. Das folgende Programm ist zusammengestellt worden:

9. Dez., 2 Uhr nachm.

Organisirung und Beamtenwahl.

Geographie-Unterricht für Anfänger. W. T. Büchner.

Vereinigung von Geographie- und Geschichtsunterricht. M. W. Meyer.

10. Dez., 9 Uhr morgens.

Die praktischen Anwendungen der Rechenkunst. Wm. Conrads.

Wie man Buchstabiren lehrt. A. M. Charpier.

Vereinigte Lektionen im Deutschen und im Englischen. F. A. Baumann und Frl. E. H. Schleicher.

½2 Uhr nachmittags.

Leitung der Schule: 1. Disziplin, 2. Studium. (Wie kann man die Schüler zum Studiren anleiten?) Allgemeine Discussion durch alle Anwesenden.

— Schreibt es nieder in ein Buch, damit Ihr es jeden Tag lesen könnt — St. Jakobs Oel ist eine sichere Kur gegen einen lahmen Rücken oder Hüftweh. Es thut sein bestes und hinterläßt eine sichere Kur.

‡ Die Neu-Braunfelser Zeitung hat von der Weltausstellung eine hübsche Souvenir Postkarte mit vielen Grüßen von Oswald Ulbricht und Wm. Becker erhalten.

‡ Am Montag kommt die Commissioners' Court zusammen, um die Bonds der neugewählten Beamten zu prüfen. Dann werden die Beamten eingeschworen.

‡ Herr Otto Koch von Twin Sisters gedenkt nach Neu-Braunfels zu ziehen und läßt sich in der Brücken-Straße ein Wohnhaus bauen.

‡ Schon mehrere Tage vorher, ehe das Shakespear'sche Lustspiel „Twelfth Night („Was Ihr wollt") in Seekatz' Opernhaus aufgeführt wurde, war jeder Platz reservirt.

‡ Herr A L. Bratherich ist von einem Jagdausfluge mit zwei feisten Hirschböcken zurückgekehrt.

Herzklopfen.

Unverdaute Nahrung und Gase im Magen, der gerade unter dem Herz ist, drücken dieses und verursachen Herzklopfen. Wer daran leidet, sollte einige Tage hintereinander Herbine nehmen. Herbine hilft schnell. 50c die Flasche bei A. Tolle.

‡ Regelmäßige Versammlung des Schulraths nächsten Dienstag Abend!

† In Cranes Mill in diesem County, starb am Dienstag, den 22. November ganz plötzlich u. unerwartet der über den ganzen Staat Texas wohlbekannte und hochgeachtete Pionier-Prediger, Herr August Engel im hohen Alter von 86 Jahren. Der Verstorbene war der Vater des dort ebenfalls geachteten Geschäftsmannes Herrn August Engel jr. Herr Pastor August Engel war geboren den 17. März 1818 zu Ebingen, Würtemberg, Deutschland; 1846 kam er mit seiner Schwester Sophie als unverheiratheter junger Mann nach Galveston; von hier siedelte er seiner Gesundheit halber nach Victoria, Texas, über und von dort nach Goliad County, wo er als Missionär der deutschen Missionsconferenz der südlichen Methodistenkirche wirkte. In den Jahren 1853 und 1854 war er deutscher Lehrer an der öffentlichen Schule zu Friedrichsburg; während dieser Zeit war er auch als Prediger thätig. Der Verblichene war langjähriges Konferenzglied der deutschen Methodistenkirche und bediente unter andern ebenfalls die Gemeinden zu Neu-Braunfels, Llano und Yorktown; auch war er längere Zeit Lehrer an der Schule zu Neu-Braunfels und Schumannsville, und 32 Jahre Postmeister von Cranes Mill und 6 Jahre Postmeister von Twin Sisters. Daß der Verblichene sich unter seinen Mitmenschen der höchsten Achtung und Beliebtheit erfreute, davon legte der wohl kaum in jener Gegend je an Größe erreichte Leichenzug beredtes Zeugniß ab. Der Gesangverein „Frohsinn" (Dirigent E. Bose) trug am Grabe einige erhebende Lieder vor. Der Verstorbene hinterläßt außer seiner 67 Jahre alten Lebensgefährtin noch 3 Söhne und eine Tochter; dieses sind: August Engel jr. zu Cranes Mill; Willie und Adolph Engel, Grape Creek, Gillespie County und Clara Zorn, Beaumont. Diese und viele andere Verwandte und Freunde betrauern aufrichtig den herben Verlust ihres Gatten, Vaters und Freundes. Prediger C. H. Waltersdorf von der hiesigen Methodistenkirche sprach am Grabe über 2. Thimoteum 4, 6. 7. 8. „Der Herr sei den theueren Hinterbliebenen mit seinem Troste nahe und heile die geschlagene Wunden." W.

‡ Herr W. C. Froehlich jr., der Sohn unseres Mitbürgers Herrn W. C. Froehlich, ist mit seiner Frau und seiner Schwester, Frl. Lizzie Froehlich, nach Dallas gezogen.

Ein kostspieliger Irrthum.

Irrthümer sind manchmal sehr kostspielig. Manchmal ist das Leben selbst der Preis eines Irrthums, doch irrt man sich nie, wenn man Dr. Kings' New Life Pills für Dyspepsie, Schwindel, Kopfweh, Leberstörungen und Verstopfung nimmt. Sie wirken sanft, aber gründlich. 25c in B. E. Voelckers Apotheke.

‡ Unsere Leser werden sich erinnern können, daß Herrn Heinrich Henze, der infolge der Nachlässigkeit und Rücksichtslosigkeit von Eisenbahn-Angestellten seinen rechten Arm verloren hat, im hiesigen Distriktgerichte von einer Jury $12,500 Schadenersatz zugesprochen wurden. Die Eisenbahngesellschaft appellirte an das Appellationsgericht für Civilsachen in Austin, und dieses hat nun das Urtheil des Distriktgerichts bestätigt. Die Bahngesellschaft kann nun noch an das Staats-Obergericht appelliren. Sollte dieses das Urtheil umstoßen, so wird der Prozeß wieder an das Distriktgericht zurückverwiesen und von neuem verhandelt werden.

Dieser Fall war bereits zweimal vor dem Civil-Appellationsgericht. Als die Klage zum ersten Mal im Distriktgericht zur Verhandlung kam, wurde sie vom Distriktrichter abgewiesen, indem er die Jury instruirte, ein Urtheil zu Gunsten der Bahngesellschaft zu fällen. Henze appellirte und das Appellationsgericht entschied zu seinen Gunsten, und ordnete einen neuen Prozeß an, der mit oben angegebenem Resultat im Februar stattfand.

Eine der Fragen, welche das Civil-Appellationsgericht diesesmal zu entscheiden hatte, war, ob $12,500 für den Verlust des rechten Armes nicht zuviel sei. Es hat entschieden, daß dieser Betrag nicht zu hoch ist. Das war zu erwarten, denn in anderen Counties wurden für den Verlust eines Armes oder Beines den Verletzten schon $20,000 bis $25,000 zugesprochen, und diese Urtheile wurden von den höheren Gerichten bestätigt. Dieser Betrag von $12,500 war der höchste, der je einem Kläger in einem Schadenersatzprozeß in Comal County zugesprochen wurde, und Viele waren deshalb neugierig, was die höheren Gerichte dazu sagen würden.

Zum Nutzen seiner Mitmenschen!

Wie das altbewährte Heilmittel, Forni's Alpenkräuter Blutbeleber seinen Weg nach allen Orten findet, illustrirt folgender Brief von Herrn L. Bressel in Buena Park, Cal.: Buena Park, Cal. den 4. Februar. Geehrter Herr Dr. Peter Fahrney! Die Medizin Alpenkräuter Blutbeleber ist noch mehr werth als sie gelobt wird, denn er heilte mich von einer bösen Krankheit. Ich war voller Beulen vom Haupt bis zum Fuß. Ich verbrauchte die Probekiste. Zu meinem Erstaunen ist alles verschwunden, auch hatte sie meiner Frau sehr gut gethan. Empfangen Sie meinen innigsten Dank für Ihre gütigste Zusendung. Auch möchte ich die Medizin in Zukunft in meinem Hause halten, damit ich dieselbe auch anderen Leidenden mittheilen kann. Ich bitte daher um Ihren Rath und Zusendung wie einliegend bemerkt. Mit freundlichem Gruße, L. Bressel. Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist ein wahrhaftiger Blutreiniger, da er aus dem System auf natürlichem Wege alle Giftkeime entfernt.

Correspondenz aus Börne.

Ich will auch wieder einmal etwas von hier berichten, obwohl ich schon oft dachte: „Ueberlaß' es jüngeren Leuten."

Die Farmer in dieser Gegend sollten zufrieden sein, denn Hafer, Weizen, Corn und Cotton waren soweit gut genug. Auch die Schweine und Puter sind gerathen. Wer nicht auf der faulen Haut lag, hat auch Futter für sein Vieh. Aber dennoch hätte es mehr sein können. Wenn die Farmer klagen wollen, so müssen sie darüber klagen, daß der junge Farmerssohn nicht mehr Land kaufen kann. Das Land kostet jetzt viermal so viel wie früher, man lebt heutzutage auch kostspieliger, und das alles und die Zinsen sollen aus dem Boden herausgeschlagen werden, dem die Alten knapp einen mageren Lebensunterhalt abgewannen.

In den sieben Jahren, die ich in Börne wohnte, sind hier sechs werthvolle zweistöckige Gebäude und 35 gute einstöckige Gebäude errichtet worden. Größere Anbauten wurden bei sieben Häusern errichtet, kleinere bei acht Häusern. Auch bei anderen Häusern ist mit Farbe und Oel nicht gespart worden. Kommt man mit der Bahn nach Börne, so erblickt man beim Depot Herrn Wm. Zieglers Lagerhaus; es ist 100 Fuß lang und feuerfest aus Weißblech gebaut. Bauschreiner und Anstreicher sind vollauf beschäftigt. Er wird wohl gehen.

„Doch kann es nicht nimmer so bleiben,
Hier unter dem wechselnden Mond."

Es hat alles seine Zeit. Ein guter Bauschreiner zog fort von hier nach El Paso, weil keine Arbeit hier war. Ja, ja, der Hunger wird größer und die Brode werden immer kleiner.

Ich hätte beinahe vergessen, daß auch zwölf Häuser über dem Cibolo gebaut worden sind.

Es fehlt in Texas noch eine Papiermühle, in welcher „Greenbacks" gemacht werden könnten. Rohmaterial hätten wir ja genug. Da sind die Cottonstengel, Cornstengel, wilder Indigo und Tabak, Cornhülsen, Kletten, Sonnenblumen und Sorghum; auch könnte man die Lumpen dazu werfen, die keinen Menschen bezahlen wollen — nur wäre dann zu befürchten, daß die „Greenbacks" ein bischen schwarz ausfallen würden.

Die Wahl ist vorbei. Hätten wir keine gehabt, so wären wir nicht nur ebenso gut ab, sondern das schöne Geld, das für Abhaltung der Wahl ausgegeben wurde, hätte an den Landstraßen verarbeitet werden können.

Ich möchte wissen, ob die untere Börne-Braunfels-Straße fahrbar gemacht worden ist. Sie ist lange genug ausgelegt. Von Neu-Braunfels aus nennt man sie die „Börne Road"; sobald man aber nach Kendall County kommt, ist sie nicht fahrbar.

Es wird in letzter Zeit viel hin und her gezogen — auch 'rauf und 'runter. Sie kommen wegen ihrer Gesundheit in diese Gegend. Die Arbeit ist vielen Leuten nicht angenehm. Sie pumpen lieber die Leute an, wissen aber gleich, daß sie nicht bezahlen können. Ihr Charakter ist keinen Nickel werth. Man sieht das bei all' dem Leben. Es liegt kein Mensch auf der Straße, der verhungert ist.

Börne und seine Umgegend gehörte früher zu Comal County. Später wurde diese Gegend von Comal County abgeschnitten und erhielt den Namen Kendall County, dem Schafzüchter Kendall zu Ehren, der früher auch bei Neu-Braunfels wohnte. Seine Frau wohnt jetzt noch auf der alten Farm und ist noch wohl und munter.

Dem Personal der „Tante" und auch dem „Bohemian John" fröhliche Feiertage!

Bernard Monken.

Eine angenehme Pille.

Keine Pille ist so angenehm und positiv wie DeWitt's Little Early Risers. Dieselben sind so mild und wirksam, daß Kinder, schwächliche Damen und schwache Leute sie gern nehmen, und starke Leute sagen, es sind die besten Pillen, die verkauft werden. Zu haben B. E. Voelcker.

Vor Gericht.

Richter: „Leugnen Sie doch nicht länger. Sie sind es gewesen und haben auch noch Mitschuldige!"

Angeklagter: „Bitte sehr — Mitunschuldige!"

Kurirte Lähmung.

W. F. Baily, P. O. True, Texas, schreibt: „Meine Frau litt 5 Jahre an einem gelähmten Arm. Man sagte mir, ich sollte Ballard's Snow Liniment gebrauchen, welches sie auch kurirte. Ich habe es auch für alte Geschwüre, Frostbeulen und Hautausschlag gebraucht. Es thut die Arbeit." Zu haben bei A. Tolle.

Scharfe Kontrolle.

„Was lesen Sie denn da?"

„Die Wetter-Prognose."

„Aber das ist ja die Zeitung von gestern!"

„Ich lese prinzipiell nur die Prognose von gestern; da weiß ich doch immer gleich, ob sie richtig ist oder falsch!"

Die "Comal Springs Nursery"

ist die größte und vollständigste Baumschule des Südens. Unsere 20jährige Erfahrung im Baumschul-Geschäft kommt unseren Kunden zu gute; auch sparen Käufer unserer Waare den reisenden Baumagenten Profit und erhalten Bäume und Pflanzen, welche **hier** gezogen sind, und **hier** gedeihen. Wir haben das größte Baumschul-Versand Geschäft im Süden.

Unser großer, neuer Katalog wird für 3 Cts. frei versandt.

Adresse: **Otto Locke,**
Neu-Braunfels, Texas.

4 3Mt

H. V. SCHUMANN.

Apotheker.

Drogen u. Patent-Medizinen.

Schulbücher u. Schreibmaterialien.

Neu Braunfels, Texas.

Frei um's fragen.

Grossmutter's Familien Medizin-Box

enthält Proben von

Großmutter's Thee Liniment, Husten-Kur, Diarrhöa-Kur und Witch Hazel Salbe,

bisher im Preis von 25 Cents in jeder Apotheke, wird von jetzt ab an Erwachsene (beiderlei Geschlechts) absolut frei vertheilt, ebenfalls an Kinder auf Ersuchen der Eltern oder des Vormundes. Obgleich diese Proben keine direkte Kur bewirken, ist in jedem Packet dennoch genügend um einen gewöhnlichen Fall zu erleichtern, für welche diese resp. Heilmittel bestimmt sind. Diese sind Ihnen als Proben zu einem Versuch unterbreitet, ehe Sie ersucht werden, reguläre Packete zu kaufen.

Bringen Sie diesen Coupon zu Ihrem Apotheker.

Das einzige Ersuchen, das wir dabei stellen, ist Ihrem Apotheker oder Händler Ihren Namen und Adresse zu geben, nicht zur Veröffentlichung, sondern als einen Beweis für ein Ersuchen in gutem Glauben.

Firma .....

Apotheker, Stadt ..... Staat .....

Geben Sie Ueberbringer dieses eine Grandma's Family Medicine Box, fünf unserer allbekannten Heilmittel enthaltend.

Park Laboratory Co., New York.

Wenn Ihr Apotheker es Ihnen nicht liefern kann, wenden Sie sich direkt an die **Park Laboratory Co., N. Y.,** und die werden sehen, daß Sie das Gewünschte erhalten.

PARK LABORATORY CO., New York,

Eigenthümer von Großmutters Heilmitteln.

Unsere Agenten C. J. Zipp & Co. nehmen das Maaß unter Garantie.

Ein Erinnerungs-Institut.

Das Neueste auf dem Gebiete origineller Unternehmungen, welche auf allerlei kleine menschliche Schwächen, in diesem Falle auf die Vergeßlichkeit, spekuliren, ist ein in Wien gegründetes Institut, das sich's zur Aufgabe gemacht hat, die Leute an bestimmte Vorsätze, Pflichten und Unternehmungen zu erinnern. Wenn z. B. Jemand am 14. Februar einem Freunde zum Geburtstage gratuliren oder ihm irgend ein Schriftstück übersenden soll, so braucht er nur folgenden Weg einzuschlagen: Er kauft in einem Laden eine Karte und ein Couvert des erwähnten Unternehmens, auf die Karte schreibt er ein Merkwort, wie „Geburtstag" oder dergleichen, dann steckt er die Karte in das Couvert, vermerkt auf dem Couvert seine eigene Adresse und das Datum 13. Februar und übersendet dieses also behandelte Couvert an das Unternehmen. Pünktlich am 13. Februar wird dem Absender das Erinnerungscouvert von dem Institut zugesandt, so daß er, nachdem er in das Merkwort Einsicht genommen hat, ohne weitere Gedächtnißanstrengung sogleich am 14. seinem Freunde gratuliren kann.

Das Institut, das sich „Memento" nennt, verkauft solche Erinnerungskarten für 20 Heller. Der Käufer hat dann nur das gewöhnliche Briefporto und Rückporto auszulegen. Der Vorgang spielt sich unter Wahrung jeglicher Discretion ab, das Institut hat von dem Merkwort, das in dem verschlossenen Couvert im Institut erliegt, keinerlei Kenntniß. Die Erinnerungsanlässe, für die man die Hülfe des „Memento"-Instituts in Anspruch nehmen kann, sind mannigfaltigster Art; wenn man zu Gericht oder vor Behörden geladen ist, wenn man gegen einen Bescheid rekurriren soll, wenn man ein Gesuch einzureichen hat, wenn man eine Versicherung erneuern will, wenn man ein Versatzstück einzulösen hat u. s. w.

Brief an Landa Oil Co.

Werthe Herren: Blei und Oel gibt keinen guten Anstrich; hält nicht; muß, wie allgemein bekannt, alle 3 Jahre erneuert werden.

Devoe hält.

Devoe hält 6, im Verhältniß — man muß solchen Behauptungen Spielraum erlauben. Aber „halten" bedeutet in beiden Fällen dasselbe.

Anders verhält es sich mit dem Weitreichen. Zum Beispiel: J. J. Hall, Sheffield, Pa., strich 2 Häuser an, Blei und Oel; brauchte 40 Gallonen. Letzten Sommer kaufte er 40 Gallonen Devoe für dieselben 2 Häuser; brachte 10 Gallonen zurück. Die Farbe, welche weit reicht, hält auch lang, ist lauter Farbe, echte Farbe und volles Maß. Blei und Oel ist auch lauter Farbe, aber nicht gute Farbe; zum Blei gehört Zink. Man nehme daher Devoe. —Achtungsvoll, F. W. Devoe & Co. 15

Faust & Co. verkaufen unsere Farbe.

Ernstes und Heiteres.

‖ Jeder ist seines Glückes Schmied — nur haben leider die meisten gerade das Handwerk nicht erlernt.

‖ Das Gerücht, daß Theodore Roosevelt, wenn er nach vier Jahren aus dem Amte scheidet, Präsident der Harvard-Universität werden wird, ist wohl etwas verfrüht; immerhin ist so etwas sehr wahrscheinlich. Abgesehen von Grover Cleveland haben Ex-Präsidenten im öffentlichen Leben nie eine angenehme Rolle gespielt. Daß sie von ihren Amtsnachfolgern Stellungen annehmen würden, konnte man von ihnen kaum erwarten, und in politischen Kreisen waren sie nicht gern gesehen. Nach weiteren vier Jahren angestrengter Arbeit wird Roosevelt selber das Bedürfniß nach Ruhe empfinden, und eine Stelle als Universitätspräsident würde sich für ihn ebenso gut eignen, wie er sich für eine solche Stellung.

Zeitgemäße Frage.

In jetziger Jahreszeit, wo Erkältung und Husten so sehr an der Tagesordnung ist, ist die Thatsache von Wichtigkeit, daß Foley's „Honey and Tar" das beste Lungen- oder Halsmittel ist. Dasselbe heilt Erkältungen rasch und verhütet schlimme Folgen. Zu verkaufen bei H. V. Schumann.

‖ In Rußland sowohl wie in England scheint die Zeitungspresse ein ganz besonderes Vergnügen darin zu finden, gegenseitigen Haß zu schüren und immerfort die Bevölkerung des einen Landes gegen die des anderen aufzuhetzen. Die unbedeutendsten Dinge werden in solches Licht gestellt, daß das längst herrschende Mißtrauen immer mehr vergrößert und beiderseitig ein Rachegefühl hervorgerufen und genährt wird, welches über kurz oder lang die schwersten Folgen haben mag. Wenn die „überpatriotischen" Federfuchser in beiden Ländern durch ihre resp. Regierungen gehörig zur Ordnung gerufen würden, so wäre das, im Interesse des Friedens, nur anzuerkennen.

‖ Die Folgen des Kolonialkrieges, den Deuschland in seinen Besitzungen in Südwestafrika zu führen hat, gestalten sich immer bedenklicher. Der deutsche Reichsetat für das Jahr 1905 wird ein größeres Defizit aufzuweisen haben, als irgend ein anderer seit Gründung des Reiches. Die Kolonialverwaltungen erfordern ernorme Zuschüsse, und speziell der Krieg in Südwestafrika eine neue Anleihe von 80 Millionen Mark. Die bisher nur lahm betriebene Reform des deutschen Finanzsystems wird immer mehr zur gebieterischen Nothwendigkeit und die schwierige Frage, wo neue Steuerquellen finden, an deren Lösung sich schon so viele deutsche Staatsmänner versucht, dürfte in nächster Zeit noch viel Kopfzerbrechen verursachen.

La Grippe schnell unterdrückt.

„Vor einigen Wochen während eines heftigen Winterwetters zogen meine Frau und ich uns eine schlimme Erkältung zu, die sich bald in eine böse Art von Grippe mit ihren miserablen Symptomen entwickelte, sagt Herr J. S. Caleston von Maple Landing, Iowa. „Kniee und Gelenke schmerzten, die Muskeln angegriffen, der Kopf verstopft, Augen und Nase am Laufen, abwechselnd mit Anfällen von Frösteln und Fieber begleitet. Wir begannen Chamberlain's Husten-Medizin zu gebrauchen und halfen derselben mit einer Dosis von Chamberlain's Magen und Leber Tafeln nach und durch den freien Gebrauch dieser Präparate unterdrückten wir die Grippe." Es ist ein guter Plan, eine Dosis von den Tafeln zu nehmen, wenn Sie sich erkältet haben. Sie führen eine gesunde Thätigkeit der Gedärme, Leber und Nieren herbei, was immer wohlthuend ist, wenn das System durch Erkältung oder einen Anfall von La Grippe verstopft ist. Zum Verkauf bei H. V. Schumann.

‖ Roosevelt's Stimmenmehrheit in Missouri beträgt 25,600.

‖ Dem Fußballsport sind diesen Herbst schon dreizehn Menschenleben zum Opfer gefallen. Verletzt wurden 296 Spieler.

‖ „Vergelt's Gott!" sagen die Menschen, wenn ihnen von Jemand etwas gutes erwiesen wird; Böses aber trachten sie ehestens — selber zu vergelten.

Alter.

Das aber ist des Alters Schöne,
Daß es die Saiten reiner stimmt,
Daß es der Lust die grellen Töne,
Dem Schmerz den herbsten Stachel nimmt.

Ermessen läßt sich und verstehen
Die eig'ne mit der fremden Schuld,
Und wie auch rings die Dinge gehen,
Du lernst Dich fassen in Geduld.

Die Ruhe kommt erfüllten Strebens,
Es schwindet des verfehlten Pein—
Und also wird der Rest des Lebens
Ein sanftes Rückerinnern sein.

Ferd. v. Saar.

Der Schlüssel zur Langlebigkeit.

Leute von 85 und 90 Jahren sind nicht rund und wohlgenährt, sondern hagere Leute, die mäßig leben. Sei er noch so behutsam, einem Mann in mittleren Jahren wird es passiren, daß er zu viel ißt und ihm seine Constitution in Unordnung geräth. Eine Dosis Chamberlain's Magen- und Lebertäfelchen hebt nicht allein die Unregelmäßigkeit, sondern spornt auch die erschlafften Organe zu erneuter Thätigkeit an. Wenn dies befolgt wird, sehen wir nicht ein, warum der Durchschnittsmann nicht ein hohes Alter erreichen sollte. Zum Verkauf bei H. V. Schumann

Mrs. Winslows Soothing Syrup, seit über 60 Jahren von Millionen von Müttern den Kindern erfolgreich beim Zahnen gegeben, beruhigt, erweicht das Zahnfleisch, lindert alle Schmerzen, kurirt Blähungen. Das beste Mittel gegen Durchfall. In allen Welttheilen in Apotheken zu haben. Verlangt nur Mrs. Winslows Soothing Syrup; nehmt nichts anderes! Kostet 25 Ct.

* Die Wahl hat Kendall County $468.95 gekostet. Für Stimmzettel allein wurden $152.95 bezahlt.

* In Galveston County kostete die Wahl $1614.

* Auf dem Seguiner Markttag am 23. November erhielt Michael Klein den Preis für „den Farmer, der die beste auf dem Lande gemachte Wurst zur Stadt brachte". W. G. Enck erhielt den Preis, der für den größten Farmer ausgesetzt war. Heinrich Schumann erhielt den Preis für den zweitbesten Hengst. Ed. Nolte bekam den ersten Preis und G. Zipp den zweiten Preis für das besten Füllen unter 1 Jahre. Den Preis für den besten Traber bekam Wm. Stein.

* Guadalupe County hat einer Seguiner Druckerei $117 für die für den 8. November gelieferten Stimmzettel bezahlt.

* Die Wände des Schulgebäudes in Seguin haben bedenkliche Sprünge bekommen, und Aldermann Kiefer berichtete im Stadtrath, daß er das Gebäude für unsicher halte. Der Stadtrath beschloß, durch Anbringen von Eisenstangen ein weiteres Auseinandergehen der Wände zu verhüten.

* Am 14. November hatte Guadalupe County $3570.74 in der Kasse. Seitdem mußten die Wahlkosten bezahlt werden, und diese, in Verbindung mit den laufenden Ausgaben, haben die County-Kasse völlig geleert.

* Eine neue Landbriefträger-Route von Seguin in der Richtung nach Lavernia zu wird bald in Betrieb gesetzt werden.

Man hüte sich vor Fälschungen.

„DeWitt' ist die einzige echte Witch Hazel-Salbe," schreibt J. L. Tucker, Center, Al. „Ich habe sie in meiner Familie für Hämorhoiden, Schnitt- u. Brandwunden seit Jahren gebraucht und kann sie als die beste Salbe im Markt empfehlen. Jede Familie sollte sie haben, da sie ein unschätzbares Hausmittel ist. Man sollte sie stets bei der Hand haben." Mrs. S. Gage, North Bush, N. Y., sagt: „Seit 12 Jahren hatte ich ein Fiebergeschwür am Fußgelenk, das die Aerzte nicht heilen konnten. Alle Salben und Blutmedizinen erwiesen sich als werthlos. Zwei Jahre lang konnte ich nicht gehen. Schließlich ließ ich mich bereden, DeWitt's Witch Hazel-Salbe zu probiren, die mich vollständig kurirte. Sie ist ein wundervolles Mittel." DeWitt's Witch Hazel-Salbe heilt, ohne eine Narbe zurückzulassen. Zu haben bei B. E. Voelcker.

* Herr Paul Schumann von Schulenburg hat in Lockhart eine Cigarrenfabrik angefangen.

* In der Nähe von Taylor wurde am Danktage die sechzehnjährige Tochter des Farmers Heinrich Pretzmeyer, als auf dem Nachhausewege von der Kirche die Pferde scheu wurden, aus der Buggy geschleudert und von den Pferden erschlagen.

* In San Antonio wurde Jesse J. Mangold um $10 und um die Kosten bestraft, weil er ein Rebhuhn vor Schluß der Schonzeit geschossen hatte.

* Die Commissioners von Kendall County kommen am Donnerstag, den 8. Dezember in Börne zusammen, um die Bürgschaften der neugewählten Beamten zu prüfen.

Der Kampf wird erbittert sein.

Wer seine Ohren gegen die beständige Empfehlung von Dr. King's Neue Endeckung für Schwindsucht hartnäckig verschließt, wird einen langen, erbitterten Kampf mit möglicherweise tödtlichem Ausgang zu bestehen haben. Lest, was T. R. Beall, Miss., sagt: „Letzten Herbst hatte meine Frau jedes Anzeichen von Schwindsucht. Sie nahm Dr. King's New Discovery, nachdem alles andere fehlgeschlagen hatte. Besserung trat sofort ein und 4 Flaschen kurirten sie vollständig." Wird garantirt von B. E. Voelcker, Apotheker. Preis 50c u. $1.00. Probeflaschen frei.

Zerstreut.

Professor Werner geht spät Abends vom Hause weg, schließt die Thür und schreibt darauf mit Kreide: „Ich komme erst nach elf Uhr Nachts. Sollte Jemand dies muthwilliger Weise ablöschen, kann beim Hausmeister angefragt werden, wann ich heimkomme."

Das Gegentheil.

Unteroffizier: „Meier, wie heißt der neue Oberst?"

Meier: „Schulze, Herr Unteroffizier."

Unteroffizier: „Jawohl, Sie Schafskopf, das gerade Gegentheil — Müller heißt er."

Im Eisenbahnwagen.

Erster Skatspieler: Ich habe noch nie einen Eisenbahnzusammenstoß erlebt."

Zweiter: „Ich, Gott sei dank, auch noch nicht."

Dritter: „Malen Sie den Teufel nicht an die Wand, meine Herren das wäre ein Vergnügen, gerade jetzt, wo ich seit drei Stunden das erste Spiel in die Hand bekomme!

Kirchenzettel.

In der Deutsch-Protestantischen Kirche zu Neu-Braunfels:

Jeden Sonntag Morgen Sonntagsschule um ½10 Uhr.

Jeden Sonntag Morgen Gottesdienst um ½11 Uhr.

Jeden Sonntag Abend Gottesdienst um 8 Uhr.

Gottesdienst und Sonntagsschule:

27. Nov., Spechts, 10 Uhr morgens.

4. Dez., Hortontown, 2 Uhr nachm.

11. Dez., Frankfort, 10 Uhr morgens.

Konfirmandenunterricht jeden Freitag Nachmittag 3 Uhr zu Hortontown; am 26. Nov. zu Frankfort, 3. Dez. zu Spechts, 10. Dez. zu Frankfort, 17. Dez. zu Spechts.

Der neuorganisirte Chor übt jeden Donnerstag Abend in der Kirche zu Hortontown.

C. R. Hempel, P.

Nov. 27., Gottesd. zu Wade.
Dez. 4., „ zu N. Brfls.
Dez. 11., Wiedereinweihung der Kirche zu Wade; auch wird bei dieser Feier das hl. Abendmahl ausgetheilt werden.

C. H. Waltersdorf, P.

‡ Ankunft und Abgang der Post:

Von Neu Braunfels nach Clear Spring am 9 Uhr 30 Minuten morgens täglich. Ankunft in Neu-Braunfels, 5 Uhr 30 Minuten abends. R. F. D. Route 3.

Von Neu Braunfels über Sattler nach Cranes Mill um 7 Uhr morgens jeden Montag, Mittwoch und Freitag; Ankunft in Neu Braunfels um 7 Uhr Abends jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Von Neu Braunfels über Smithson's Valley nach Wesson, um ½11 Uhr vorm. jeden Montag und Freitag; Ankunft in Neu Braunfels um 3 Uhr nachmittags jeden Dienstag und Samstag.

Von Neu Braunfels nach Solms, um 9 Uhr 30 Minuten vormittags täglich, außer Sonntags; Ankunft in Neu Braunfels um 5 Uhr 30 Minuten nachmittags. R. F. D. Route 2.

Von Neu-Braunfels über Goodwin nach View, täglich, ausgenommen Sonntags, um 9 Uhr 30 Minuten morgens. Ankunft in Neu-Braunfels um 5 Uhr 30 Minuten nachm. R. F. D. Route 1.

Alle Postsachen müssen, wenn sie rechtzeitig befördert werden sollen, mindestens 30 Minuten vor Abgang der Post in hiesiger Office aufgegeben werden.

Otto Heilig, Postmeister.

‡ Abfahrt der Personenzüge der M. K. & T. Bahn von Neu-Braunfels.

Nach Norden:

No. 244 ..... 8:12 morgens.
„Katy Flyer" ..... 10:05 abends.

Nach Süden.

„Katy Flyer" ..... 6:39 morgens.
No. 243 ..... 8:07 abends.

Man nehme den „Katy Flyer" nach Waco, Fort Worth, Dallas, Denison, St. Louis und darüber hinaus.

‡ Die Geld- und Zeit sparende Eisenbahn:

Die **I. & G. N.** { The Texas Road,

hat sechs Personenzüge, welche täglich Neu-Braunfels wie folgt verlassen:

Nach Süden:

No. 5 ..... 6:09 morgens.
„ 9 ..... 8:42 „
„ 1 ..... 8:32 abends.

Nach Norden:

No. 10 ..... 8:00 morgens.
„ 4 ..... 2:16 nachmtg.
„ 6 ..... 9:33 abends.

Mit No. 4, dem „High Flyer", kommt man am Abende des nächsten Tages ohne Umsteigen in St. Louis an.

No. 6 hat durchgehende Chair Cars und Schlafwagen nach Dallas, Fort Worth, Gainesville, Paris, Oklahoma und Kansas City, Mo.

No. 5 ist der beste Zug nach Mexiko.

W. H. Leek, Ticket Agent
der I. & G. N.-Bahn,
Neu-Braunfels, Texas.

Wie eine Uhr. Das menschliche System ist wie eine Uhr. Wenn etwas paßirt so wird das Werk nicht richtig gehen und man eilt damit zu dem Uhrmacher. Hunderte von Uhren werden zur Reparatur gesandt wenn **ein Tropfen Oel** das Werk wieder in den Gang bringen würde.

Forni's

Alpenkräuter-Blutbeleber

das alte Kräuterheilmittel ist der **Tropfen Oel** welcher das menschliche System wieder frisch in Gang bringt. Er entfernt die Unreinigkeiten welche Stockungen im menschlichen Körper hervorrufen, und stärkt alle Organe. Keine Apothekermedizin. Ist nur durch Spezial-Agenten zu beziehen oder direkt durch den Eigentümer

DR. PETER FAHRNEY, 112-114 S. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Halt! Sieh! Horch!

Paul Jones ist wieder hier!

Wir haben SEEKATZ & BABEL als unsere alleinigen Agenten in Neu-Braunfels ernannt.

Warum?

Ein guter, zuverlässiger Whiskey in einem guten, zuverlässigen Platz.

Wißt Ihr, daß **Paul Jones** Whiskey seit mehr als 50 Jahren der „Standard" ist? Eure Großväter kannten Paul Jones. Aerzte empfehlen überall

10 Jahre alten Paul Jones Whiskey.

Wollt Ihr echte Waare aus der Brennerei direkt von unserem Haus in Louisville haben, so ist

SEEKATZ & BABEL

der Platz.

PAUL JONES & CO., die Destillateure,
52 2mt **Louisville, Ky.**

Achtung, Farmer!

Von der Woche beginnend den 23sten Oktober an werden wir nur noch

Samstag

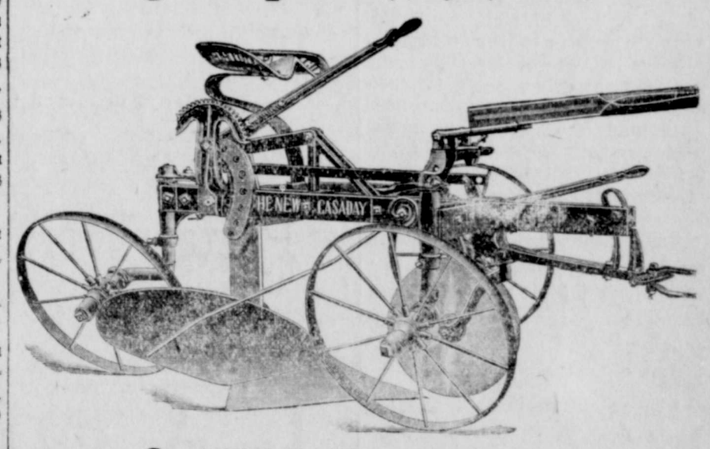
ginnen. — Baumwolle in Samen wird zu jeder Zeit zu dem höchsten Markt-Preis gekauft.

Reinarz & Knoke, } New
H. Dittlinger, } Braunfels,
H. D. Gruene, Goodwin.

WM. SCHMIDT,

Händler in allen Sorten von

Farmgeräthschaften.



Der "NEW CASADAY SULKY PLOW",
garantirt der beste im Markt.

Studebaker, Farm- und Spring-Wagen, Carriages und Buggies.

B. PREISS & CO.,

Leichenbestatter, Seguin-Straße, Neu-Braunfels.

Leichen-Anzüge, alle Größen und zu allen Preisen, für Frauen, Männer und Kinder.

THE M.K.T. LINE

WHEN YOU TRAVEL

SELECT A RAILWAY AS YOU DO YOUR CLOTHES.

KATY SERVICE

(MISSOURI, KANSAS & TEXAS RAILWAY.)

Suggests Comfortable and Convenient Trains,

THE "KATY FLYER" AND KATY DINING STATIONS

Meals, Moderate in Price. Unsurpassed in Quality and Service.

ONE PRICE **50c**

Correspondenz.

Am Danksagungstage, ungefähr um 2 Uhr Nachmittags, schlossen Herr Willie Tasto und Frl. Grethe Kurre auf dem alten Kurre'schen Platz in der Nähe von Marion den Bund für's Leben. Die Trauung wurde von Herrn Pastor Mornhinweg vollzogen, nachdem er zuerst das Brautpaar in passenden Worten über seine künftigen Pflichten als Ehegatten aufgeklärt hatte. Die Neuvermählten empfingen sodann die Glückwünsche der anwesenden Verwandten und Freunde, die in großer Anzahl erschienen waren. Die Hochzeitsfeier dauerte bis spät in die Nacht, und alle Anwesenden unterhielten sich auf's beste. Die Jugend schwang sich im Tanze, während die älteren Leute es sich bei edlem Gerstensaft und feinen Cigarren wohl sein ließen. Die obligaten Puter fehlten natürlich auch nicht.

Gegen Abend erschienen die biederen Sänger des Marion Männerchors, wovon Herr Friedrich Tasto, der Vater des Bräutigams, ein eifriges Mitglied ist. Da wurde es dann erst recht lebhaft. Zuerst wurde dem jungen Brautpaar ein Ständchen gebracht. Nachher wechselten gemüthliches Plaudern, schöner Gesang, Salamander und komische Lieder mit einander ab, und dabei wurde immer noch eins geschmettert; denn das schäumende Naß dürfte wohl der Kehle des Sängers dieselben Dienste leisten, wie das Kolophonium der Geige.

Diese Urgemüthlichkeit wurde wohl größtentheils von dem stets gutgelaunten Dirigenten Brauner inspirirt, der mit der langen Pfeife in der linken und dem Stift in der rechten Hand den Gesang leitet.

Gegen 1 Uhr brachen die Sänger nach Muttern auf. Ob sich wohl der Durst noch einmal eingestellt hat, ehe sie dort anlangten?

Das junge Paar beabsichtigt, vorläufig seinen Wohnsitz in Neu-Braunfels zu nehmen. Wir wünschen ihm viel Glück auf den gemeinsamen Lebenpfad! P.

Zeitgemäße Frage.

In jetziger Jahreszeit, wo Erkältung und Husten so sehr an der Tagesordnung ist, ist die Thatsache von Wichtigkeit, daß Foley's „Honey and Tar" das beste Lungen- oder Halsmittel ist. Dasselbe heilt Erkältungen rasch und verhütet schlimme Folgen. Zu verkaufen bei H. V. Schumann.

* Bei Buda in Hays County wurde am Montag Morgen das ungefähr 20jährige Negermädchen Eva Timmon von einem Personenzuge der J. & G. N.-Bahn überfahren und getödtet.

* In Houston ist am Montag Abend Herr Chas. Bender jr., ein bekannter Geschäftsmann, am Kinnbackenkrampf gestorben. Er hatte sich einige Tage vorher die Hand leicht mit einem Beile verwundet.

* Die texanischen Landbriefträger erhielten für den Monat November $65,000. Die Gehälter für Dezember werden sich auf ungefähr $72,000 belaufen, da eine Menge neue Routen etablirt werden.

* Viele Farmer in Travis County haben sich gegenseitig verpflichtet, alle Personen, welche Vögel auf ihrem Lande schießen, gerichtlich zu verfolgen.

* In San Antonio nahm Fritz Lammer Carbolsäure und ertränkte sich dann im San Antonio-Fluß.

* Bei Yorktown brannte am Montag das Wohnhaus des Herrn Fritz Borchers nieder.

Der Kampf wird erbittert sein

Wer seine Ohren gegen die beständige Empfehlung von Dr. King's Neue Endeckung für Schwindsucht hartnäckig verschließt, wird einen langen, erbitterten Kampf mit möglicherweise tödtlichem Ausgang zu bestehen haben. Lest, was T. R. Beall, Miss., sagt: „Letzten Herbst hatte meine Frau jedes Anzeichen von Schwindsucht. Sie nahm Dr. King's New Discovery, nachdem alles andere fehlgeschlagen hatte. Besserung trat sofort ein und 4 Flaschen kurirten sie vollständig." Wird garantirt von B. E. Voelcker, Apotheker. Preis 50c u. $1.00. Probeflaschen frei.

Postlagernde Briefe.

Neu-Braunfels, Tex.
November den 26. 1904.

Dorset Henry

Herrera Brigida
Koehler Carl
Ortega Anastacio
Pantoba Manuel
Phelps Joe
Silba Bruno
Smith Pleno
Schmidt L.
Tevino Carlos
Vasquez Leandro

1 Cent muß für jeden dieser Briefe bezahlt werden.

Otto Heilig, P. M.

Tödtlicher Hustenanfall.

„Harry Duckwell, 25 Jahre alt, erstickte gestern früh zu Hause in Gegenwart von Frau und Kind. Er hatte eine leichte Erkältung und beachtete dieselbe weiter nicht. Gestern bekam er einen Hustenanfall, der längere Zeit anhielt. Seine Frau schickte nach dem Arzt, aber ehe dieser kam, hatte Duckwell wieder einen Anfall und erstickte. — St. Louis Globe Democrat, 1. Dez. 1901."

Ballards Horehound Syrup hätte ihn gerettet. 25c, 50c. u. $1.00 bei A. Tolle.

Zoologie.

Lehrer: „Was weißt Du mir vom Hummer zu sagen?"—

Karlchen: „Er nährt sich von kleinen Fischen und hat vorn zwei Scheeren."

Lehrer: Wozu hat er wohl die Scheeren?"

Karlen: „Damit er die Blechbüchsen aufkriegt, worin die Sardinen herumschwimmen."

* In Caldwell County wird am 17. Dezember über Prohibition abgestimmt. Kein Freund der persönlichen Freiheit sollte an dem Tage zu Hause bleiben. Geht alle zum Wahlplatz und stimmt gegen eine Prohibition, die nur zur Folge hat, daß viel schlechter Schnaps von auswärts importirt wird, während die Wirthe ihr Brot, die Städte viele Kunden und die Schulen, das County und der Staat die Einkünfte aus den Wirthslicenzen verlieren. Die mit der Prohibition verbundene Heuchelei ist höchst demoralisirend, besondes für die Jugend. Für jeden Deutschen sollte es Ehrensache sein, bei einer solchen Wahl seine Stimme gegen Prohibition abzugeben. Wir sind für anständige, gesetzlich regulirte Wirthschaften und Mäßigkeit, und Prohibition fördert gewöhnlich das Gegentheil. Also „jeder Mann an seinen Posten" am 17.! Es denke ja keiner, auf seine Stimme komme es doch nicht an. Die Prohibitionisten sind schon lange mit fanatischem Eifer an der Arbeit. Viele meinen es gut, aber sie beurtheilen die menschliche Natur und die Wirkung eines solchen Gesetzes grundfalsch. Laßt sie daher nicht die Oberhand gewinnen. Jede Stimme zählt!

— Die Hauptursache eines außer Ordnung gerathenen Systems ist die Leber, und Leberleiden kommen zu häufig vor, da wir wissen daß Dr. August König's Hamburger Tropfen eine sichere Kur gegen solches Leiden ist.

Foley's Honey and Tar
cures colds, prevents pneumonia.

Wenn Du **Schüttelfrost** hast

so brauchst Du

OXIDINE

Es wird unter **absoluter Garantie** verkauft; hilft es nicht, so gibt der Apotheker das Geld zurück. Wird auch in geschmackloser Form präparirt.

In allen Apotheken für 50 Cts. die Flasche zu haben.

Patton Worsham Drug Co.,

Fabrikanten, Dallas, Texas.

L. A. HOFFMANN,

Putz- und Mode-Geschäft,

San Antonio Straße, Neu Braunfels, Texas.

Die neuen **Herbst und Winter Hüte** sind angekommen und zu jedem Hut wird dieses Jahr ein wunderschönes Glasgeschirr zugegeben.

Damen Röcke in großer Auswahl, direct von der Fabrik.
Damen Röcke, extra Größen werden nach Bestellung gemacht.
Damen Jacken, beste Qualität, zu mäßigen Preisen.
Billige Damen Jacken, schöner wie je.
Kleiderstoffe und Stoffe für Damen Röcke, ebenfalls neu.
Duftige sowohl wie elegante schwere Stoffe für Brautkleider, ebenfals Brautkränze und Brautschleier.
Elegante, schwarze Kragen mit Flitterbesatz.
Damen und Kinderstrümpfe, neu, gut und billig.
Gardinen, von 50 Cents bis $1.75 das Paar.
Kämme, viele neue Sorten in größter Auswahl.
Alle Sorten Wolle für Handarbeiten.
Feine Battenberg Litzen, neu, viel billiger wie früher.
Blumen und **Krepp Papier,** volle Auswahl, sehr billig.
Nähmaschinen Nadeln, für alle Maschinen.

Special Verkauf von Band, Spitzen und Stickereien.

100 Stück Band, alle Farben, werth von 15 bis 25 Cents, wird so lange der Vorrat anhält verkauft die Yard für **10 Cents.**

1000 Yards Spitzen, 2 bis 8 Zoll breit, werth von 8 bis 15 Cents werden verkauft die Yard für **5 Cents.**

500 Yards Stickereien, 3 bis 10 Zoll breit, werth von 15 bis 30 Cents die Yard werden verkauft die Yard für nur **10 Cents.**

Wer zuerst kommt hat die größte Auswahl.

Die größte und billigste Weihnachtsausstellung, die je dagewesen.

Vergleicht meine Preise mit anderen. Achtungsvoll,

Henry Benoit.

Puppen-Häuser, die schönste Auswahl zu allen Preisen.

Die besten angezogenen Glieder-Puppen mit Schuhen und Strümpfen.

11 Zoll, überall 25c, bei mir 15c
12 Zoll, überall 35c, bei mir 24c
13 Zoll, überall 50c, bei mir 33c.
16 Zoll, überall 65c, bei mir 49c.
18 Zoll, überall 70c, bei mir 58c
20 Zoll, überall $1.00, bei mir 78c.
22 Zoll, überall $1.50, bei mir $1.08.
24 Zoll, überall $2.50, bei mir $1.50.

Eiserne Expreß-Wagen.
10x20, sonst $1.00, bei mir 85c
12x24, sonst $1.25, bei mir $1.08
13x26, sonst 1.50, bei mir 1.27
14x28, sonst 1.75, bei mir 1.55
15x30, sonst 2.25, bei mir 1.75

Bei mir findet Ihr die größte Auswahl in Spielsachen.

Bau-Kasten.
Regulärer Preis 50c, mein Preis 33c
" " 75c, mein Preis 50c
" " $1.00, mein Preis 90c
" " 1.25 mein Preis $1.00

Eiserne Velocipede.
Regulärer Preis $1.75, mein Preis $1.65
" " 2.00, " " 1.85
" " 2.50, " " 2.25

Schaukel-Pferde.
Regulärer Preis $1.00, mein Preis 73c
" " 1.25, " " $1.10
" " 1.50, " " 1.25
" " 1.75, " " 1.35
" " 2.00, " " 1.50

Puppen-Wagen.
Regulärer Preis 50c, mein Preis 35c
" " 75c, " " 65c
" " $1.00, " " 78c
" " 1.25, " " $1.08
" " 1.50, " " 1.25

A. W. LUDEWIG & SON,

San Antonio-Straße, " " " " " " " Neu-Braunfels,

haben alles, was man in einem

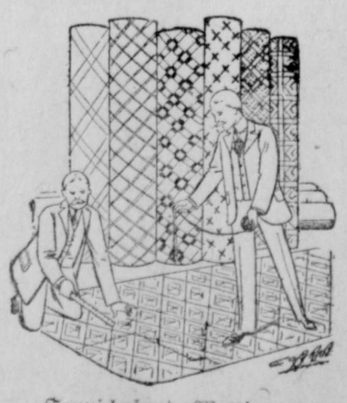
Möbel-Geschäft

zu finden hofft, und was man für eine Hauseinrichtung nöthig hat, von der Küche bis zum Parlor.

Schlafzimmer-Einrichtungen aus Eichenholz $19.50 bis zu $45.00.

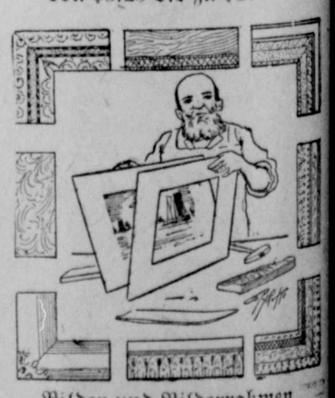
Alles schön und billig und in jeder Abtheilung das Neueste.

Eiserne Bettstellen, von $3.25 bis zu $15.00.



Teppiche und „Matting", große Auswahl.

Gekaufte Sachen werden frei ins Haus geliefert.



Bilder und Bilderrahmen, alle Sorten.

Reparaturen werden prompt, gut und billig besorgt.